

Wirsind ABI!

Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld



Gemeinsam schneiden Vertreter des Landkreises, der Kommune und der Baufirma das Band für die offizielle Straßenfreigabe durch.

Kreisstraße von Zehmigkau bis Landesstraße 136 saniert

Mitte Februar fand die offizielle Verkehrsfreigabe des Kreisstraßenabschnittes von Zehmigkau zur Landesstraße 136 statt. Durch die Bereitstellung finanzieller Mittel für Investitionen an Kreisstraßen durch das Land Sachsen-Anhalt war es möglich, auf der Kreisstraße 2080 von Zehmigkau bis zur L 136 umfassende Sanierungsarbeiten durchzuführen. Nunmehr rollt der Verkehr leise über diesen Streckenabschnitt, der ein angenehmes Fahren ermöglicht.

Bei diesem Straßenabschnitt handelte es sich um eine 4,60 Meter breite Kopfsteinpflasterstraße mit einem einseitigen Sommerweg. Letzterer erfuhr in vergangenen Jahren bereits eine Stabilisierung mittels einer Dreifachtränkung.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Aus dem Inhalt:		
▲ Haushalt 2024 beschlossen	2	
▲ Sprechtag im Haus der Wirtschaft	9	
▲ Filme wiederentdeckt: "Hilde, das Dienstmädchen"	12	
▲ Vorträge zu Gesundheitsthemen im März	13	

Im Bereich des Kopfsteinpflasters gab es erhebliche Ausbrüche an der Oberfläche. Mit Unterhaltungsmaßnahmen durch die Mitarbeiter der Kreisstraßenmeisterei war die Verkehrssicherheit auf dieser Strecke nicht mehr aufrecht zu erhalten. Der Landkreis, Baulastträger dieser Straße, handelte.

Um den 1450 Meter langen Straßenabschnitt auf eine nutzbare Breite von 5,50 Meter ausbauen zu können, war es erforderlich, den Sommerweg und den alten Straßenkörper mit einer Asphalttragschicht als Profilausgleich zu überbauen. Im Anschluss daran wurde die Straße mit einer vier Zentimeter starken Asphaltdeckschicht überbaut. In den Anschlussbereichen an die Kreisstraße in Zehmigkau und an der L 136 war aufgrund der höhenmäßigen Zwangspunkte ein grundhafter Ausbau auf je zehn Meter erforderlich. Die Entwässerung der Straße erfolgt über die im Anschluss an die Straßenbauarbeiten neu angelegten Bankette in den Straßenseitenraum. Die

im Straßenabschnitt abgehenden landwirtschaftlichen Wege und Feldzufahrten wurden mit Asphalt beziehungsweise Bankettmaterial angepasst. Nach Abschluss der Arbeiten wurde auf dem Streckenabschnitt die Straßenmarkierung aufgebracht. Die Baumaßnahme startete am 12. Oktober und endete termingerecht am 16. November vergangenen Jahres. Die Baukosten betragen 420.000 Euro.

Die Planung lag in den Händen von Christine Döring, die in der Kreisverwaltung den Fachdienst Tiefbau und Kreisstraßenmeisterei leitet. Die Bauausführung oblag der Firma STRABAG AG aus Dessau-Roßlau.

Es entstand ein qualitativ hochwertiger Straßenabschnitt, der dazu beiträgt, dass der Landkreis seinem Ziel eines komplett sanierten Kreisstraßennetzes um ein weiteres Stück nähergekommen ist.

Die Landkreisverwaltung informiert

Haushalt 2024 beschlossen



Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld hat am 15. Februar 2024 mehrheitlich den Haushaltsplan für das Jahr 2024 beschlossen. Dem voraus gingen zahlreiche Sitzungen in den Ausschüssen und Fraktionen und in der Verwaltung selbst, denn gestartet war man mit einem Defizit von fast 40 Millionen Euro. Nunmehr sind es rund 15 Millionen Euro. Der Plan geht jetzt zur Prüfung an die Aufsichtsbehörde. Inkrafttreten kann der Haushaltsplan erst nach dessen Genehmigung bzw. Nichtbeanstandung und anschließender Bekanntmachung. Bis dahin verbleibt der Landkreis in der sogenannten vorläufigen Haushaltsführung. Das bedeutet, dass nur Ausgaben erlaubt sind, zu denen der Landkreis rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind. Neue geplante Investitionen dürfen nicht begonnen werden. Investitionen, die bereits im vergangenen Jahr bzw. in den Jahren davor begonnen wurden, dürfen dagegen fortgesetzt werden.

Der verabschiedete Haushalt umfasst im Ergebnishaushalt Erträge (Einnahmen) in Höhe von 368.177.600 Euro. Das sind 35.385.000 Euro mehr als im Jahr 2023. Die Mehreinnahmen resultieren unter anderem aus erhöhten Schlüsselzuweisungen des Landes, steigenden Bürgergeldzuweisungen des Bundes und erhöhten Einnahmen aus der Kreisumlage bei gleichbleibendem Hebesatz in Höhe von 40,5 Prozent. Letztere Mehreinnahmen sind durch deutlich erhöhte Bemessungsgrundlagen verursacht.

Die Aufwendungen (Ausgaben) im Ergebnishaushalt belaufen sich auf 383.959.500 Euro. Das sind 31.189.000 Euro mehr als 2023. Gründe hierfür sind unter anderem steigen-

de Aufwendungen des Jobcenters für Leistungsempfänger, erhöhte Aufwendungen im Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, für das eigene Personal infolge der Tariferhöhungen sowie steigende Zinsbelastungen.

Insgesamt entsteht somit ein Fehlbetrag in Höhe von 15.781.900 Euro, der nur durch eine Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen der ordentlichen Ergebnisse der Vorjahre ausgeglichen werden kann.

Auch für die kommenden Jahre rechnet der Landkreis mit ähnlichen Fehlbeträgen. Im kommenden Jahr könnte ein ähnliches Defizit noch aus der Rücklage ausgeglichen werden. 2026 wäre das nicht mehr möglich. Deshalb fordern Landrat Andy Grabner und der Kreistag fraktionsübergreifend ein Umdenken in der Finanzpolitik von Bund und Land, um die Unterfinanzierung der Landkreise, die ja keine eigenen Steuereinnahmen besitzen, abzustellen und für eine auskömmliche Finanzierung zur Aufgabenerfüllung zu sorgen.



Das Verwaltungsgebäude in der Bitterfelder Ziegelstraße will der Landkreis 2024 im Rahmen des Konsolidierungskonzeptes veräußern.

Beschlossen wurde ebenso das Haushaltskonsolidierungskonzept. Bereits mit der Genehmigungsverfügung der Aufsichtsbehörde zum Haushalt 2020 wurde der Landkreis zur Fortschreibung des Konsolidierungskonzeptes bis 2028 verpflichtet.

Lesen Sie weiter auf Seite 3.



Zudem ordnete das Landesverwaltungsamt 2023 an, das Konzept zu überarbeiten. Insbesondere geht es darum, die Höhe der Liquiditätskredite stufenweise abzubauen. Das sind Kredite, die die Zahlungsfähigkeit des Landkreises sicherstellen. In 2024 beträgt der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite in Anspruch genommen werden können, 72.145.000 Euro. Das Konsolidierungskonzept umfasst Maßnahmen, die zum Abbau der Höhe der Liquiditätskredite beitragen sollen. Ein Maßnahmepaket ist der Verkauf von eigenen Immobilien. So sollen das nicht mehr genutzte Haus E der Berufsbildenden Schulen Anhalt-Bitterfeld am Standort in Bitterfeld, die Verwaltungsgebäude Ziegelstraße 10 in Bitterfeld und Fischmarkt 2 in Zerbst und die Liegenschaft VHS-Bildungswerk in Zerbst veräußert werden. Neben den Erlösen sollen damit Bewirtschaftungskosten eingespart werden. Weitere Einsparungen könnten unter anderem durch Eigenregie der Außenanlagepflege erzielt werden. Zudem werden moderate Mieterhöhungen für das Jugendwohnheim in Bitterfeld und erhöhte Stellplatzmieten vorgeschlagen. Auch strategisch will der Landkreis zur Ergebnisverbesserung in zukünftigen Jahren weitere Maßnahmen ergreifen. Dazu gehören Maßnahmen bei Wiederbesetzung von Stellen, die Überprüfung der Bereitschaftsdienste, die Kostenoptimierung der Verwaltungsorganisation, die Prüfung freiwilliger Ausgaben, die Überprüfung der Stellenbedarfe, die Überarbeitung von Satzungen zur Generierung zusätzlicher Erträge und die Prüfung, ob auf den Dachflächen der Verwaltungsgebäude Photovoltaikanlagen installiert werden können.

Investitionen



Der Neubau der Turnhalle der Köthener Sekundarschule "Völkerfreundschaft" schreitet voran. Die Investitionsmaßnahme des Landkreises soll 2024 abgeschlossen werden.

Investieren will der Kreis in diesem Jahr 17.801.200 Euro. Davon sind 7.195.000 Euro für Hochbaumaßnahmen vorgesehen. Die geplanten Maßnahmen beziehen sich unter anderem auf die Fertigstellung der langjährig geförderten Maßnahmen, wie zum Beispiel den Neubau der Turnhalle der Köthener Sekundarschule Völkerfreundschaft. Zum Abschluss sollen auch die Baumaßnahmen zur Umsetzung des Digital-Paktes Schulen gebracht werden. Ein großer Teil der 2024 geplanten Baumaßnahmen muss allerdings ohne Fördermittel umgesetzt werden. Allein für den Neubau der Integrierten Einsatzleitstelle in Bitterfeld plant der Kreis mit 3.125.000 Euro. Weitere Maßnahmen sind die Erneuerung der Heizung im Gesamtareal Richard-Schütze-Straße in Bitterfeld (Sitz des Fachbereiches Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst), die Sanierung der Sekundarschule "An der Rüsternbreite" in Köthen, die weitere Sanierung der Sekundarschule Zörbig und die Erneuerung der Schulsportanlage der Sekundarschule I Wolfen-Nord.

Für Tiefbaumaßnahmen sind 4.272.100 Euro vorgesehen. Die Finanzierung erfolgt vorwiegend aus Fördermitteln. Unter anderem sind Baumaßnahmen in den Ortsdurchfahrten Glauzig, Trebnitz, Sibbesdorf, Brehna und Zerbst (Friedensallee und Marcelstraße) sowie auf den freien Strecken zwischen Rieda und Kütten sowie Güterglück und Zerbst geplant.

Weitere 6.334.100 Euro sind für den Erwerb von Vermögensgegenständen und Anlagevermögen vorgesehen. 1.405.000 Euro will man für den Kauf von Fahrzeugen für den Brand- und Katastrophenschutz einsetzen. Bei den geplanten Auszahlungen für Betriebs- und Geschäftsausstattungen in Höhe von 2.828.300 Euro handelt es sich hauptsächlich um Ausstattungen der Schulen im Zusammenhang mit dem DigitalPakt sowie für die Erweiterung des Speichersystems im IT-Bereich.

In der Investitionsplanung von 2024 bis 2027 ist der Breitbandausbau als eine zu 100% durch Bund und Land geförderte Maßnahme in Höhe von 17.309.100 Euro veranschlagt.

Erträge und Aufwendungen in Zahlen im Ergebnishaushalt

Erträge Gesamt	368.177.600 €
+ Zuwendungen und Allgemeine Umlagen	303.722.900 €
darunter u.a.	
 Kreisumlage 	75.712.000 €
 Kommunaler Finanzausgleich 	69.091.300 €
Bürgergeldzuweisungen vom Bund	58.847.700 €
Investitionspauschalen	6.515.000 €
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte,	00 740 500 6
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29.718.500 €
+ Sonstige Transfererträge	14.438.200 €
+ Verwaltungs- und Benutzungsgebühren + Sonstige Erträge	9.179.500 € 7.644.500 €
+ Steuern und ähnliche Abgaben	3.474.000 €
1 Stederif dild affillione Abgabert	3.474.000 €
Aufwendungen Gesamt	383.959.500 €
+ Transferaufwendungen	223.435.200 €
darunter	
Jobcenter	111.248.200 €
 Kinder, Jugend und Familie 	88.422.900 €
 Soziales, Senioren, Inklusion 	12.598.100 €
 Ausländerangelegenheiten 	4.356.500 €
Mobilität, ÖPNV, Tourismus	3.964.300 €
• Sonstiges	2.845.200 €
+ Personalaufwendungen	79.776.800 €
+ Sach- und Dienstleistungen	37.103.600 €
+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.646.300 €
+ Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.431.200 € 9.566.400 €
+ bilanzielle Abschreibungen	9.566.400 €
Ausgewählte freiwillige Leistungen	
+ Zuschüsse Sportvereine und -verbände	120.000 €
+ Zuschüsse für freie Wohlfahrtsverbände	90.000 €
+ Kulturförderung ländlicher Raum	80.000€
+ Zuschuss Frauenhäuser	65.000 €
+ Zuschuss gemäß Kultur- und Kunstrichtlinie	60.200€
+ Zuschuss Unterhaltung	
Katastrophenschutzeinheiten	60.000 €
+ Zuschuss Erhalt Kulturdenkmale	50.000€

+ Zuwendungen für öffentliche Bibliotheken

+ Zuschuss Kinder- und Jugendfeuerwehren

+ Zuschuss Tierschutzvereine

34.500 €

33.000 €

24.400 €





Entwickeln Sie jetzt für die Menschen in Anhalt-Bitterfeld spannende Zukunftsideen und gestalten Sie diese gemeinsam mit vielen tollen Kolleginnen und Kollegen mit!

Das ist Ihre neue berufliche Herausforderung:

- Arbeitsvermittler (m/w/d)
- Sachbearbeitung Sozialhilfe SGB XII (m/w/d)
- Facharzt/Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie oder Kinder- und Jugendpsychotherapeut (m/w/d)
- Facharzt/Fachärztin im öffentlichen Gesundheitswesen (m/w/d)
- Arzt/Ärztin für die Fachdienstleitung im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst (m/w/d)
- amtliche/-r Tierarzt/Tierärztin oder amtliche/-r Fachassistent/-in (m/w/d)
- Sachbearbeitung Allgemeine Verwaltung/ Systemadministration (m/w/d)
- Sachbearbeitung Raumordnung und untere Landesentwicklungsbehörde (m/w/d).





Azubi gesucht

Du interessierst Dich für biologische und umweltrechtliche Zusammenhänge?

Die Arbeit mit Menschen und die Umsetzung von rechtlichen Vorschriften wäre etwas für Dich?

Dann ist das der richtige Ausbildungsberuf!

Wir stellen zum 01. August 2024 eine n Auszubildende/n für den staatlich anerkannten Beruf

Fachkraft für Hygieneüberwachung (m/w/d)

ein.

Dann bewirb Dich bis zum 02.04.2024.

Weitere Infos sowie die Kontaktdaten sind unter Stellenausschreibungen | Anhalt-Bitterfeld oder dem QR-Code zu finden.



Wir freuen uns über Deine Bewerbung!

Nächste Ausgabe Freitag, 15. März 2024

Redaktionsschluss Donnerstag, 29. Februar 2024

Übernächste Ausgabe Donnerstag, 28. März 2024

Redaktionsschluss Mittwoch, 13. März 2024

HINWEIS DER VERGABESTELLE

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter www.anhalt-bitterfeld.de









Nachfolger im Bundesfreiwilligendienst gesucht!

LANDKREIS ANHALT-BITTERFELD



Was kommt nach dem Schulabschluss?

Absolviere deinen Bundesfreiwilligendienst (BDF) beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Du kannst den praktischen Teil der Fachhochschulreife erwerben, die Zeiten können als Wartesemester angerechnet werden UND du engagierst dich für die Allgemeinheit. Nutze deinen BFD, um dich auf den nächsten Teil deines Lebens vorzubereiten!

Wir zahlen ein monatliches Taschengeld von 330,00 € sowie eine Verpflegungspauschale von 120,00 €. Freiwillige, welche bereits über 27 Jahre alt sind, können den Freiwilligendienst auch in Teilzeit leisten. Die Urlaubsregelung orientiert sich an den Vorgaben des geltenden Tarifvertrages.

Bewirb dich direkt in den Einsatzstellen oder informiere dich dort zur Einsatzstelle und den Tätigkeiten.

In folgenden Einsatzstellen stehen jetzt oder mit dem Schuljahr 2024/2025 freie Plätze zur Verfügung:

Region Zerbst/Anhalt

Schule am Heidetor in Zerbst/Anhalt - 2 Plätze und 2 Plätze **ü27** (gern mit Führerschein)

Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Focke Tel.: 03923 611680 oder schuleamheidetor@t-online.de

Sekundarschule "CIERVISTI" in Zerbst/Anhalt – 2 Plätze Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau von Mandel Tel.: 03923 787696 oder kontakt@sks-zerbst.bildung-lsa.de

Gymnasium Francisceum in Zerbst/Anhalt – 1 Platz Ansprechpartnerin ist die Koordinatorin Frau Lange Tel.: 03923 611190 oder jeverische@francisceum.de

Region Bitterfeld-Wolfen

Umwelt- und Informationszentrum "Haus am See" in Schlaitz-2 Plätze

Ansprechpartnerinnen sind die Leiterinnen Frau Kunze und Frau Grießbach

Tel.: 034955 21490 oder

info@informationszentrum-hausamsee-schlaitz.de

Erich-Kästner-Schule in Bitterfeld - 5 Plätze

Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau van der Berg Tel.: 03493 23248 oder kontakt@sos-bitterfeld-l.bildung-lsa.de

Sekundarschule Wolfen-Nord in Wolfen - 1 Platz Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Liebscher Tel.: 03494 21046 oder Sek.1wono@t-online.de

Sekundarschule "Helene Lange" in Bitterfeld – 1 Platz Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Butz Tel.: 03493 22731 oder HelaBTF@t-online.de

Heinrich-Heine-Gymnasium in Wolfen - 3 Plätze

Ansprechpartnerin ist die Koordinatorin Frau Sanftenberg Tel.: 03494 37850 oder sekretariat@heine-gymnasium-wolfen.de

Europagymnasium "Walther Rathenau" in Bitterfeld – 3 Plätze Ansprechpartner ist der Schulleiter Herr Dr. Eckhart Tel.: 03493 23679 oder leitung@gym-rathenau.bildung-lsa.de

Sekundarschule in Zörbig - 2 Plätze - gern auch lebensältere Interessenten

Ansprechpartnerin ist die stellv. Schulleiterin Frau Kyritz Tel.: 034956 20044 oder kontakt@sks-zoerbig.bildung-lsa.de

Sekundarschule in Raguhn - 1 Platz

Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Bretschneider Tel. 034906 20240 oder sekretariat@sekundarschule-raguhn.de

Gemeinschaftsschule in Muldenstein - 2 Plätze

Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Kießling

Tel.: 03493 55132 oder

kontakt@gms-muldenstein.bildung-lsa.de

Kreismuseum in Bitterfeld – 1 Platz

Ansprechpartner ist der Leiter Herr Sachenbacher Tel.: 03493 401113 oder kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de

Industrie- und Filmmuseum in Wolfen – 2 Plätze

Ansprechpartner ist der Leiter Herr Sachenbacher Tel.: 03494 69960411 oder ifm@anhalt-bitterfeld.de

Kreisarchiv in Bitterfeld – 1 Platz

Ansprechpartner ist der Fachdienstleiter Herr Pick Tel.: 03496 60-1064 oder archiv@anhalt-bitterfeld.de

Musikschule "Gottfried Kirchoff" in Bitterfeld – 1 Platz

Ansprechpartner ist der Fachdienstleiter Herr Saaler Tel.: 03493 338324 oder

musikschule-bitterfeld@anhalt-bitterfeld.de

Musik-Galerie an der Goitzsche in Bitterfeld – 1 Platz - gern auch Lebensältere

Ansprechpartnerin ist die Leiterin Frau Dr. Münchow Tel.: 03493 338319 oder musikgalerie@anhalt-bitterfeld.de

Region Köthen (Anhalt)

"Dr.-Samuel-Hahnemann-Schule" in Köthen (Anhalt) **2 Plätze** (ab 18)

Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Anton Tel.: 03496 50250 oder kontakt@sos-hahnemann.bildung-lsa.de

"Angelika-Hartmann"-Schule in Köthen (Anhalt) – 2 Plätze Ansprechpartner ist der Schulleiter Herr Elze

Tel.: 03496 555858 oder angelika-hartmann-schule@t-online.de

Sekundarschule "Völkerfreundschaft" in Köthen (Anhalt) -2 Plätze

Ansprechpartner ist der Schulleiter Herr Herrmann

Tel.: 03496 212235 oder

kontakt@sks-voelkerfreundschaft.bildung-lsa.de

Gemeinschaftsschule "J. F. Walkhoff" in Gröbzig - 1 Platz Ansprechpartnerin ist die Schulleiterin Frau Suchomel

Tel.: 034976 21037 oder kontakt@gms-groebzig.bildung-lsa.de

Sekundarschule am Burgtor in Aken - 2 Plätze

(bis max. 27 Jahre)

Ansprechpartner ist der Schulleiter Herr Homann Tel.: 034909 82095 oder sekaken@t-online.de

Musikschule "Johann Sebastian Bach" in Köthen – 1 Platz Ansprechpartner ist der Fachdienstleiter Herr Saaler

Tel.: 03493 338324 oder ms-koethen@web.de

Weitere Information zum Bundesfreiwilligendienst beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld erhalten Sie auch im Fachbereich Personal bei Frau Dittmann Tel.: 03496 60-1137.



Kreismedienstellen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld hält Medienstellen an den Standorten Köthen, Zerbst und Bitterfeld Wolfen vor.

Die Benutzung der Kreismedienstellen wird in der Benutzer- und Entgeltordnung geregelt, welche auf der Internetseite des Landkreises Anhalt-Bitterfeld einsehbar ist.

Die Bereitstellung der Kreismedienstellen dient der Förderung des öffentlichen Bildungsauftrages. Die Nutzung der Kreismedienstellen erfolgt nur für Zwecke nichtgewerblicher Art, mit Ausnahme von Bildungsträgern, sozialen und kulturellen Einrichtungen.

Die Kreismedienstellen sind wie folgt erreichbar:

Standort	Köthen (Anhalt)	Zerbst/ Anhalt	Bitterfeld-Wolfen
Besucheradresse	Zeppelinstraße 15,	Fischmarkt 02,	OT Wolfen,
	06366 Köthen (Anh.)	39261 Zerbst/Anhalt	Fritz-Weineck-Str. 06 06766 Bitterfeld-Wolfen
E-Mail-Adresse	medienstelle.koethen@	medienstelle.zerbst@	medienstelle.wolfen@
	anhalt-bitterfeld.de	anhalt-bitterfeld.de	anhalt-bitterfeld.de
Telefonische Erreichbarkeit	03496/60-1785	03923/702420 oder 03923/611190	03493/22731
Sprechzeiten	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung	nach Vereinbarung

Kulinarische Spezialitäten und touristische Highlights aus ABI

Die Grüne Woche, eine der bedeutendsten Messen für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau, lockte auch dieses Jahr zahlreiche Besucher nach Berlin. Vom 19. bis zum 28. Januar 2024 präsentierte sich hier die Vielfalt der deutschen Regionen mit ihren kulinarischen sowie touristischen Highlights. Teil dieser lebendigen Messe war auch der Landkreis Anhalt-Bitterfeld, der in der Sachsen-Anhalt-Halle 23b mit einem gemeinsamen Stand verschiedener Aussteller vertreten war.

Neben renommierten Hauptausstellern wie Matteos Eismanufaktur, der Kaffeerösterei Hannemann, den Fläminger Entenspezialitäten und dem Brauhaus Köthen, vertreten durch die Eventschmiede Anhalt, zog vor allem die Präsenz des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit seinen abwechslungsreichen Wechselausstellern die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich. Am Stand 309 hatten sie die Möglichkeit, in die Welt des Landkreises einzutauchen und sich für ein bis drei Tage dem Messepublikum zu präsentieren. Diese Initiative ermöglichte es den Besuchern, die Vielfalt des Landkreises von kulinarischen Köstlichkeiten bis hin zu touristischen Highlights kennenzulernen.

So präsentierte der junge Bio-Bauer Martin Zschoche stolz seine aus eigenem Anbau hergestellten Produkte. Besonders wichtig war es ihm, den Messebesuchern die Vielseitigkeit und den Geschmack seiner Produkte näherzubringen. Dafür wurden eigens hergestellte Kürbis-Kartoffelwaffeln mit Selleriekräutersalz oder Johannisbeerfruchtaufstrich zum Probieren und anschließend zum Kauf angeboten. Auch das verwendete Selleriesalz, der Fruchtaufstrich und eine Blütenmischung für das Topping konnten vor Ort erworben werden. Gemeinsam mit Herrn Zschoche präsentierte Marius Schiel, der Inhaber des BioSchopps in Zörbig, den modernen Weg, regionale Produkte zu erwerben. Neben dem Erwerb direkt am Feldrand von Herrn Zschoche können Produkte auch ganz einfach über die Internetseite des BioSchopps bestellt und nach Hause geliefert werden. Zudem stellte Herr Schiel seine Lösung für das Versorgungsproblem auf dem Land durch schließende Dorfläden vor - den "Dein-Schopp", einen Container-Dorfladen.

Echte Handwerkskunst konnte man beim Auftritt des Alpakahofs "Zwei Eichen" aus Zernitz erleben. Frau Sander, die Hofbesitzerin, zeigte am Spinnrad, wie aus Alpakawolle Garn zum Stricken und Häkeln gewonnen wird, während sie gleichzeitig über die Alpakas auf ihrem Hof informierte. Aber auch die Erzeugnisse aus dem Projekt "Stabil" von Abasys zur Wiedereingliederung von Jugendlichen konnten auf der Messe erworben werden. Besonders beliebt waren die Bernsteinkekse, welche an die Bernsteinförderung im Landkreis erinnern sollten.

Ein besonderes Highlight stellte der Fenchellikör der Brennerei Jeser dar, der bereits vor dem offiziellen Verkaufsstart am 22.06.2024 auf der Grünen Woche probiert und erworben werden konnte.

Auch Herr Schultz, Imker aus Zörbig, ließ es sich nicht nehmen, wie in den Vorjahren gemeinsam mit seiner Mutter die Vielfalt des Honigs zu präsentieren. Vor allem die breite Auswahl lockte viele Messebesucher an seinen Stand.

T-Bottlers, früher bekannt als Libena, stellte seine Biotees als gesunde alternative zu herkömmlichen Eistees vor. Aber auch die traditionellen Libena-Säfte konnten von den Messebesuchern verkostet werden. Während nebenan Jibnet Ahl Aljazira, eine junge Firma aus Köthen, die Besucher in die Welt von "1000 und eine Nacht" mit Käse nach arabischer Herstellung entführte.

Eine besondere Verbindung zwischen Kulinarik und Tourismus wurde durch die Zusammenarbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit dem Zweckverband Goitzsche geschaffen. Über drei Tage präsentierte der Verband, vertreten durch die Stadt Bitterfeld-Wolfen, das breitgefächerte touristische Angebot der Goitzsche Seeregion, wobei vor allem die Möglichkeiten für Radtouristen und Camper im Vordergrund standen. Darüber hinaus wurden Institutionen wie das Kreismuseum und die neu eröffnete Musik-Galerie an der Goitzsche den Besuchern nähergebracht.

Lesen Sie weiter auf Seite 7.





Eröffnung des Regionaltages



Wolfener Ballettensemble

Der Höhepunkt der touristischen und kulinarischen Darstellung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld war zweifellos der Regionaltag am Samstag, den 27. Januar. An diesem Tag präsentierten sich der Landkreis Anhalt-Bitterfeld gemeinsam mit dem Landkreis Wittenberg und der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau auf der Bühne und gaben den Besuchern Einblicke in die WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg. Informationen zur Welterbecard, dem Bitterfelder Bernstein und der Seeregion Goitzsche wurden dabei ebenso geboten wie ein abwechslungsreiches Programm des Wolfener Ballettensembles und des Wolfener Spielmannszuges, das die Verbindung von Moderne und Tradition der Region eindrucksvoll darstellte.



Kaffeezeremonie

Die kulinarische Seite des Regionaltags wurde durch die Vorstellung der Genussvielfalt-Box durch Andy Grabner, Landrat

von Anhalt-Bitterfeld, bereichert. Diese Box bietet eine Auswahl der köstlichsten Produkte des Landkreises und ist das perfekte Geschenk für Freunde und Familie, die die Vielfalt des Landkreises auf der Zunge erleben wollen. Ein besonderes Highlight aus der Box ist der Kaffee der Kaffeerösterei Hannemann, der im Verlauf des Programms auch von Torsten Vogel und Antje Fuchs auf der Bühne vorgestellt wurde. In einer Kaffeezeremonie erklärten sie, wie man ihren Kaffee richtig aufbrüht und führten dies natürlich auch vor. Den frisch aufgebrühten Kaffee gab es im Anschluss zu verkosten. Auch Wein aus Wittenberg wurde gemeinsam mit Martin Luther und Katharina von Bora auf der Bühne verkostet.



Die Auszubildenden Vanessa Heinze und Franziska Gensch

Eine weitere Besonderheit auf der Grünen Woche stellte die erstmalige Teilnahme der Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten im dritten Lehrjahr sowie einem Kreissekretäranwärter aus dem ersten Lehrjahr des Landkreises Anhalt-Bitterfeld dar. Die Teilnahme war nicht nur eine spannende Möglichkeit, erstmals Messeluft zu schnuppern, sondern auch ein beeindruckendes Projekt, das aus ihrer eigenen Initiative entstand. Die Teilnahme wurde nämlich durch eine selbstgegründete Marketing AG der Auszubildenden ins Leben gerufen. Diese AG ermöglichte es den jungen Talenten, ihre Ideen und Projekte selbstständig zu entwickeln und umzusetzen. Die Grüne Woche war das erste große Projekt dieser AG und sie haben es mit Bravour gemeistert. Durch ihre aktive Beteiligung konnten sie nicht nur wertvolle Erfahrungen sammeln, sondern auch ihre Fähigkeiten im Bereich Marketing und Eventmanagement unter Beweis stellen. Die Teilnahme an der Messe war somit nicht nur eine berufliche Erfahrung, sondern auch eine persönliche und teamorientierte Herausforderung, die sie mit großem Erfolg gemeistert haben. Ihre Eindrücke und Erlebnisse auf der Messe hielten sie zudem auf dem Instagram-Account des Landkreises in den Stories fest, was nicht nur die Reichweite des Accounts, sondern auch die Sichtbarkeit des Landkreises insgesamt er-

Insgesamt war die Teilnahme des Landkreises Anhalt-Bitterfeld an der Grünen Woche ein voller Erfolg. Durch die gelungene Präsentation von kulinarischen Spezialitäten und touristischen Highlights konnte nicht nur das Interesse der Besucher geweckt, sondern auch die Attraktivität der Region eindrucksvoll unter Beweis gestellt werden.



Mitglieder für den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Anhalt-Bitterfeld gesucht

Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld wählt auf der Grundlage des § 71 SGB VIII und der Satzung des Jugendamtes für die Wahlperiode 2024 – 2029 einen neuen Jugendhilfeausschuss. Dieser setzt sich aus stimmberechtigten und beratenden Mitgliedern zusammen.

Von 15 stimmberechtigten Mitgliedern kommen 9 Mitglieder aus den Reihen der Kreistagsmitglieder und 6 werden von, beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld wirkenden und anerkannten Trägen der Jugendhilfe vorgeschlagen. Für jedes vorgeschlagene Mitglied muss ein Stellvertreter vorgeschlagen werden, da sonst eine Wahl nicht erfolgen kann.

Der Vorschlag muss folgende Informationen enthalten:

Anschrift der vorgeschlagenen Stelle (anerkannter Träge der Jugendhilfe)

- Name und Vorname des Mitgliedes und des Stellvertreters
- Geburtsdatum des Mitgliedes und des Stellvertreters
- Anschrift des Mitgliedes und des Stellvertreters
- Berufliche T\u00e4tigkeit des Mitgliedes und des Stellvertreters

Da die vorgeschlagenen Mitglieder und dessen Stellvertreter über Erfahrungen in der Jugendhilfe verfügen sollten, ist es wichtig, diese zu erwähnen.

Bitte senden Sie ihre Vorschläge bis spätestens **15. Mai 2024** per Post an den Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie, Frau Madlen Galander, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt), per E-Mail an madlen.galander@anhalt-bitterfeld.de.

Von Tradition zu Innovation - Landkreis Anhalt-Bitterfeld feiert mit beim Köthener Karneval

In einer farbenfrohen und fröhlichen Atmosphäre feierte der Landkreis Anhalt-Bitterfeld am vergangenen Rosenmontag gemeinsam mit dem Köthener Karnevalsverein das 70-jährige Bestehen des Vereins. Zum ersten Mal seit vielen Jahren nahm der Landkreis wieder aktiv am Rosenmontagsumzug teil, und das mit einer besonderen Botschaft.

Hinter der Teilnahme am Rosenmontagsumzug standen die Nachwuchskräfte des Landkreises, die Auszubildenden und dualen Studenten, die sich gemeinsam für eine Teilnahme am Umzug einsetzten. Unter dem Motto "Baumann und Clausen - die letzte Generation" wollten sie mit einem Augenzwinkern die altbekannten Klischees der Verwaltung aufgreifen und gleichzeitig zeigen, dass diese längst nicht mehr der Realität entsprechen. Statt ei-

entsprechen. Statt einer verstaubten Behörde präsentierten sie einen modernen, aufgeschlossenen Landkreis, der von einer jungen und dynamischen Generation geprägt ist.

Die Vorbereitungen für die Teilnahme wurden von den Nachwuchskräften mit Begeisterung und Kreativität vorangetrieben. Von der Gestaltung der Wagen bis zur Auswahl der Kostüme – jeder Schritt spiegelte die Energie und den Enthusiasmus wider, mit dem die jungen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landkreises Hand in Hand ihre Ideen umsetzten. Während des Umzugs sorgten sie mit eigens dafür angefertigtem Konfetti für Aufmerksamkeit und machten auf die offenen

Stellenangebote im Landkreis Anhalt-Bitterfeld aufmerksam. Diese Aktion war nicht nur eine gelungene Marketingstrategie, sondern auch ein Aufruf an motivierte Menschen, sich aktiv an der Gestaltung der Zukunft des Landkreises zu beteiligen. Der Landkreis ist stets auf der Suche nach engagierten neuen Mitarbeitenden, die wie die Nachwuchskräfte dazu

beitragen möchten, die Verwaltung zu modernisieren und eine lebenswerte Gemeinschaft zu gestalten.

Ein herzlicher Dank geht an den Köthener Karnevalsverein für die Einladung und die Möglichkeit, an diesem traditionsreichen Fest teilzunehmen. Die positiven Reaktionen der Zuschauer gezeigt, dass solche Veranstaltungen nicht nur Spaß machen, sondern auch dazu beitragen, das Gemeinschaftsgefühl in der Region zu stär-



ken. Die Teilnahme am Rosenmontagsumzug war ein voller Erfolg und zeigte eindrucksvoll, wie lebendig und innovativ der Landkreis Anhalt-Bitterfeld ist. Sie unterstrich die Bedeutung der jungen Generation für die Weiterentwicklung der Verwaltung und verdeutlichte, dass der Landkreis nicht nur ein Ort der Tradition, sondern auch ein Ort des Aufbruchs und der Innovation ist.

Mit viel Freude und Enthusiasmus blicken die Nachwuchskräfte des Landkreises bereits auf kommende Projekte und freuen sich darauf, auch in Zukunft aktiv am kulturellen Leben der Region teilzunehmen und innovative Ideen einzubringen.



Danke für die geleistete Arbeit!



Andreas Rößler, zuständiger Dezernent der Kreisverwaltung (links), bedankt sich bei Wolfgang Mengel für die langjährige Tätigkeit als Kreisjägermeister.

17 Jahre übte Wolfgang Mengel aus Krina (Gemeinde Muldestausee) das Ehrenamt des Kreisjägermeisters aus. Nun beendete er diese Tätigkeit zum Jahresende auf eigenen Wunsch. Landrat Andy Grabner und Dezernent Andreas Rößler bedanken sich für die geleistete gute Arbeit und wünschen Wolfgang Mengel auch weiterhin persönliches Wohlergehen und viel Waidmanns Heil. Rößler hob hervor, dass der Kreisjägermeister im Rahmen seiner äußerst engagierten und kompetenten Tätigkeit für die Beachtung der allgemein anerkannten Grundsätze deutscher Waidgerechtigkeit für die Durchführung der Hege entsprechend den Vorschriften des Jagdrechts sorgte.

Zu den Aufgaben eines Kreisjägermeisters gehört unter anderem die Beratung der Jagdbehörde in jagdlichen Angelegenheiten. Zudem wirkt er bei der Festsetzung von Abschussplänen mit und beruft die Versammlung des Jagdbeirates ein und leitet diese. Er ist auch Vorsitzender der Prüfungskommission für die Jägerprüfung.

Bis zur Neuwahl des Kreisjägermeisters durch den Kreistag Anhalt-Bitterfeld übernimmt Reinhard Bartsch von der Jägerschaft Zerbst die Aufgaben dieses Ehrenamtes.

Wirtschaft und Kreisentwicklung

"IB regional - Wir für Sie vor Ort"

Auf dem Weg zu Digitalisierung gibt es viele Optionen!

In der heutigen digitalen Welt sind Unternehmen und Freiberufler mehr denn je gefordert, sich an einen rasch voranschreitenden technologischen Wandel anzupassen. Dafür braucht es eine tragfähige Idee und eine passgenaue Finanzierung. Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB) ermöglicht Finanzierungen mit dem IB-Digitalisierungsdarlehen "Sachsen-Anhalt MUT". Damit werden KMU sowie Freiberufler von 10.000 bis max. 1,5 Mio. Euro bei der Finanzierung von Wirtschaftsgütern, Personalkosten, Projektausgaben sowie Fremdleistungen unterstützt.

Das IB-Digitalisierungsdarlehen kann mit einer Laufzeit von bis zu zehn Jahren und einem Zinssatz von 1,95 % p. a. beantragt werden. Die Darlehensprüfung erfolgt nach dem Prinzip der Wettbewerbsneutralität.

Informationen dazu und mehr zum Sprechtag im Haus der Wirtschaft!

Am ersten Donnerstag im Monat bietet die Investitionsbank Sachsen-Anhalt im Rahmen des Sprechtages im Haus der Wirtschaft eine kostenfreie und umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen, Existenzgründer und Kommunen an.

Eine vorherige telefonische Anmeldung über die EWG Anhalt-Bitterfeld ist notwendig!

EWG Anhalt-Bitterfeld mbH Tel.: 03494 6579 125

Mail: info@ewg-anhalt-bitterfeld.de

Adresse: Andresenstraße 1a, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Wir sind ABI

Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Impressum

Herausgeber: Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Herr Andy Grabner

Redaktionelle Bearbeitung: Frau Marina Jank, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel.: 03496 60 1006, E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Herr Udo Pawelczyk, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel.: 03493 341-417, E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel: (03535) 489-0 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg. An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa, Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenpreveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.





Bildung und Kultur



KREISVOLKSHOCHSCHULE ANHALT-BITTERFELD

Auswahl der Bildungsangebote ab Februar 2024

Kurs	Kurs-Nr.	Anzahl	Beginn	Zeit	Gebühr Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen					
Malen und Zeichnen (in BTF und Wo)	CB2.07.051	10x	ab 8 TN*	15.45	81,70 € BTF
Orientalischer Tanz (montags)	CB2.09.001	12x	ab 8 TN*	19.00	60,00 € BTF
Fotokurs für Anfänger und Fortgeschrittene (Samstag)	CB2.11.001	10x	09.03. (Sa)	10.00	210,00 € BTF
Neu: Nähen für Anfänger am Mittwochnachmittag	CB2.14.024	10x	ab 8 TN*	15:30	97,50 € BTF
Progressive Muskelentspannung (montags)	CB3.01.100	8x	ab 8 TN*	16:45	37,40 € BTF
Neu: Funktionales Training	CB3.02.213	12x	ab 8 TN*	18:00	56,00 € Wo
Neu: Stretching	CB3.02.210	12x	läuft	18:00	56,00 € Wo
Bewegter Rücken	CB3.02.410	10x	läuft	17:00	46,70 € Wo
Neu: Polnisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	CB4.17.111	12x	ab 8 TN*	18.00	78,00 € BTF
Neu: Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	CB4.06.011	15x	ab 8 TN*	9:30	97,50 € Wolfen
Neu: Französisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	CB4.08.021	12x	ab 8 TN*	18:30	78,00 € BTF
Spanisch für Anfänger	CB4.22.111	12x	ab 8 TN*	18:15	78,00 € BTF
Neu: Niederländisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	CB4.14.011	14x	ab 8 TN*	9:30	91,00 € Wolfen
Neu: Deutsche Gebärdensprache Einführungskurs (A1.1)	CB4.28.001	15x	läuft	18:00	146,20 € BTF
Neu: Smartphone-Fotografie und Bildbearbeitung	CB5.03.171	1x	ab 8 TN*	13:30	9,80 € BTF
Digitale Vorsorge/digitaler Nachlass	CB5.02.111	1x	ab 8 TN*	14.00	10,50 € BTF
Künstliche Intelligenz (KI): Beeinflusst sie unser Leben?	CB5.01.060	1x	ab 8 TN*	16.00	10,50 € BTF
Smartphone effektiv und sicher bedienen lernen	CB5.01.113	3x	ab 8 TN*	13:00	29,20 € BTF
Neu: Digitale Gesundheitskompetenz:	CB5.01.755	1x	ab 8 TN*	13:00	9,80 € BTF
Fit für die digitale Gesundheitswelt					

Standort Köthen (Anhalt)					
Klöppeln – feine Spitze selbst gemacht (14-täg. di.)	CK2.09.400	9x	13.02. (Di)	17:00	90,00 € Köthen
3. VHS-Pflanzentauschbörse der Hobbygärtnerinnen	CK1.10.201	1x	03.05. (Fr)	14:00	kostenfrei Köthen
Neu: Einführung in die Hobby-Imkerei	CK1.10.000	1x	22.03. (Fr)	16:30	9,80 € Köthen
Neu: Naturalistisch Malen und Zeichnen **	CK2.07.910	4x	08.03. (Fr)	16:45	45,00 € Köthen
Neu: Osterfloristik – Frühlingsdeko selbst gemacht **	CK2.10.100	1x	21.03. (Do)	17:00	11,20 € Köthen
Neu: Osterfloristik – Frühlingsdeko selbst gemacht **	CK2.10.100	1x	22.03. (Fr)	10:00	11,20 € Köthen
Deutsch als Fremdsprache A1.1 (von Anfang an) di+do	CK4.04.000	15x	Einstieg mögl.	17:30	97,50 € Köthen
Neu: Englisch A1.1 für Anfänger	CK4.06.000	15x	ab 8 TN*	16:30	97,50 € Köthen
Neu: Englisch A2 zur Auffrischung am Vormittag	CK4.06.840	12x	ab 8 TN*	09:30	78,00 € Köthen
Englisch A1/A2 Auffrischung IN ZÖRBIG	CK4.06.200	12x	21.02. (Mi)	18:30	78,00 € Zörbig
Englisch A1 Auffrischung (mit brit. Muttersprachlerin)	CK4.06.100	12x	06.03. (Mi)	16:45	78,00 € Köthen
English Conversation B1/B2	CK4.06.600	12x	20.02. (Di)	19:00	90,00 € Köthen
Italienisch A1.3 für Interessenten m. geringen Vorkenntn.	CK4.09.100	12x	04.03. (Mo)	17:15	78,00 € Köthen
Italienisch A2 Conversazione (m. guten Vorkenntnissen)	CK4.09.200	12x	04.03. (Mo)	19:00	78,00 € Köthen
Polnisch A1.2 für Interessenten mit geringen Vorkenntn.	CK4.17.100	15x	ab 8 TN* (Mo)	18:30	97,50 € Köthen
Russisch A1.2 für Interessenten mit geringen Vorkenntn.	CK4.19.100	15x	ab 8 TN* (Do)	18:30	97,50 € Köthen
Neu: Deutsche Gebärdensprache Einführungskurs (A1.1)	CK4.28.000	15x	06.03. (Mi)	18:15	146,20 € Köthen
Smartphone effektiv und sicher bedienen lernen (Android)	CK5.01.901	3x	04.04. (Do)	09:30	31,50 € Köthen
Neu: Köthener Geschichte(n) neu entdecken!	CK5.01.940	1x	ab 8 TN*	14:00	kostenfrei Köthen
Mit der App ins Museum (in Kooperation mit der KKM)					

Standort Zerbst/Anhalt					
Neu: Internationaler Frauennachmittag	CZ1.02.010	1x	09.03. (Sa)	14:00	kostenfrei Zerbst
Neu: Die Spur der Ahnen-Einblicke in die Genealogie	CZ1.01.021	5x	06.03. (Mi)	16:00	52,50€ Zerbst
Neu: Letzte Hilfe Kurs - Kleines 1x1 der Sterbebegleitung	CZ1.08.001	1x	13.03. (Mi)	17:00	kostenfrei Zerbst
Neu: Literarische Schreibwerkstatt	CZ2.02.002	6x	15.02. (Do)	18.30	36,00€ Zerbst
Nähmaschinenführerschein 2.0 am Samstagvormittag	CZ2.09.022	3x	06.04. (Sa)	09:30	42,00€ Zerbst
Einführung in die Nachtfotografie	CZ2.11.005	1x	13.03. (Mi)	17:00	28,00€ Zerbst
Neu: Motivsuche und Bildgestaltung mit KI?	CZ2.11.006	1x	28.05. (Di)	17:00	28,00€ Zerbst
Kreatives Malen in Öl und Acryl	CZ2.07.006	6x	14.02. (Mi)	17:45	42,00€ Zerbst
Neu: Filz-Workshop**	CZ2.13.010	4x	22.02. (Do)	16:00	41,20€ Zerbst
Englisch für Junggebliebene mit keinen oder geringen VK	CZ4.06.019	10x	27.02. (Di)	10:00	65,00€ Zerbst
Excel-Grundkurs	CZ5.01.131	5x	28.02. (Mi)	18:00	48,80€ Zerbst
Neu: Optimiertes Arbeiten mit Windows	CZ5.01.103	1x	ab 7 TN*	18:00	9,80€ Zerbst

Lesen Sie weiter auf Seite 11.



Online-Angebote (Seminare übers Internet)						
Neu: Ultimativer Leitfaden für nachhaltige Mode	CB1.04.050	5x	ab 8 TN*	18:00	17,50 €	Online
(in englischer Sprache)						
Neu: Grundkurs 3D-Modellierung mit dem freien Programm	CB5.01.653	13x	ab 8 TN*	19:00	84,50 €	Online
"Blender" (in englischer Sprache)						

Sie erreichen uns: Standort Bitterfeld Standort Köthen (Anhalt) Standort Zerbst/Anhalt ... und jederzeit Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 - 18:00 Uhr | Mi. 10:00 - 13:00 Uhr Lindenstraße 12a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | T: 03493 33830 Siebenbrünnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | T: 03496 212033 Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | T: 03923 6111500 service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03496 309770

Unser gesamtes Angebot ist rund um die Uhr auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse. Für eine Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! In vielen Kursen ist ein Einstieg auch nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll.

Stand: 14.02.2024 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten

Bandabend in der "Musikschule "Johann Friedrich Fasch" Zerbst

Gemeinsam musizieren macht Freude! So haben sich an der Musikschule mehrere junge Bands gegründet, welche sich nun zum ersten Mal der Öffentlichkeit in einem Bandabend am Freitag, 8. März 2024 um 18 Uhr in der Musikschule Johann Friedrich Fasch" Zerbst (Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5) präsentieren.

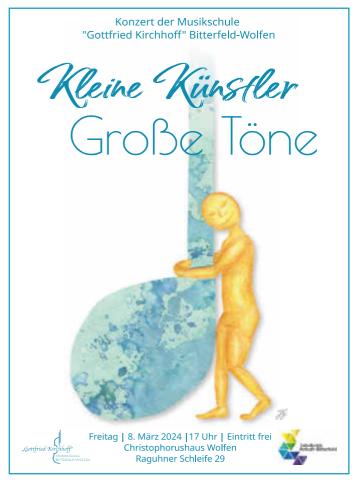
Zu Gehör kommen bekannte Hits aus Rock und Pop u.a. von Rammstein oder Coldplay.

Mit dabei sind unter anderem "Masters of Volt" sowie die Band "Tom & Teachers", welche u.a. auch schon beim Spargel- und Erntedankfest auftrat.

Der Eintritt ist frei.











^{*}TN = verbindlich angemeldete Teilnehmende

^{**}zzgl. Materialkosten (Barzahlung direkt im Kurs)



Musik in den Kreuzgängen

Am Sonntag, 10. März 2024, 15 Uhr, laden das Museum der Stadt Zerbst und die Musikschule "Johann Friedrich Fasch" Zerbst im Rahmen der Kulturfesttage wieder zum musikalischen Museumsrundgang "Musik in den Kreuzgängen" ins Museum am Weinberg ein.

Schüler und Lehrkräfte der Musikschule werden verschiedenste kleine Solo- und Kammermusikstücke zu Gehör bringen. Darüber hinaus werden auch wieder alle Mitwirkenden gemeinsam die alten Gemäuer mit einer modernen Klangperformance beleben. Dabei wird in diesem Jahr die Tuba als aktuelles "Instrument des Jahres" eine besondere Rolle spielen.

Für die Veranstaltung wird der reguläre Eintritt für das Museum erhoben (4,- €, ermäßigt 3,- €).



Veranstaltungen im Kreismuseum Bitterfeld März 2024

Freitag

17 Uhr

Ausstellungseröffnung

"Gems through the lens - Synthetische Edelsteine in neuem Licht"

Jungdesignerin Justina Sieber und Fotografin Dominique Daßler setzen die synthetischen Edelsteine aus Bitterfeld mit Textildesign und Fotografie neu in Szene. Die Ausstellung ist bis zum 19. Mai 2024 zu sehen.

12. März Dienstag

17:30 Uhr Offener Museumstreff

In lockerer Runde wollen wir uns über die Geschichte der Region austauschen und dazu diskutieren. Wir freuen uns auch über Ihre Anregungen zum Museum sowie Themenvorschläge zu Ausstellungen und Projekten.

20. März Mittwoch

17 Uhr

Monatliche Vortragsreihe

"Eine kurze Geschichte der Landwirtschaft bis 1900" Uwe Holz, Historiker und Fachdienstleiter Museen, spricht über die Geschichte der Landwirtschaft anhand lokaler und regionaler Beispiele.

Eintritt 2,50 €; Ermäßigt 1,50 €.

26. - 28. März

10-14 Uhr Osterbasteln

Für Ostern basteln wir Körbchen aus Pappe und Papier sowie Karten zum Verstecken. Kosten 1,50 € zuzüalich Eintritt.

31. März Sonntag

10-16 Uhr Museumsrallye zu Ostern

Wir suchen versteckte Hinweise im Museum, die uns am Ende zu einer kleinen Osterüberraschung führen.

Landkreis Anhalt-Bitterfeld Kreismuseum Bitterfeld Kirchplatz 3 | 06749 Bitterfeld-Wolfen 03493 401113 | kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de www.kreismuseum-bitterfeld.de



Filme wiederentdeckt "Hilde, das Dienstmädchen"

Dienstag, 26. März 2024, 18:30 Uhr Termin: Ort: Industrie- und Filmmuseum Wolfen,

Bunsenstraße 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Veränderung mit Entsetzen und Enttäuschung. Hilde spürt,

dass ihr Verhalten auf den pubertären Jungen eine fatale

Eintritt: 10,00 Euro (Abendkasse), um Anmeldung wird gebeten

Zum Filminhalt: 1938 begibt sich eine junge Frau von Deutschland nach Reichenberg in Böhmen, um Erich, ihren Liebsten, zu suchen. Erich kämpft in der Illegalität gegen die Faschisten und Hilde geht als Dienstmädchen in den Haushalt eines deutschen Tischlers. Dessen Sohn beobachtet die leidenschaftlichen Liebesszenen zwischen Erich und Hilde. Die Frau wird für ihn zum Inbegriff begehrenswerter Weiblichkeit. Als Hilde die Nachricht vom Tode Erichs erhält, stürzt sie sich in ein zügelloses Leben, um zu vergessen. Der Junge registriert ihre



Foto: Copyright: DEFA Stiftung, **Waltraud Pathenheimer**

Wirkung hat. Sie nimmt sich seiner an und führt ihn in die Geheimnisse der Liebe ein.

Günther Rücker verfilmte seine gleichnamige Erzählung über eigene Jugenderinnerungen gemeinsam mit dem Kameramann und Regisseur Jürgen Brauer, der für den Film

auch das Drehbuch schrieb.

Im Anschluss an die Filmvorführung spricht Paul Werner Wagner, Kulturwissenschaftler und Kurator der Filmreihe, mit dem Regisseur Jürgen Brauer. Der Eintritt beträgt 10,00 €. Eine vorhe-

rige Anmeldung wird empfohlen.

Telefon: 03494 6996040, ifm@anhalt-bitterfeld.de

"Filme wiederentdeckt" ist eine Veranstaltungsreihe des Fördervereins "Industrie- und Filmmuseum Wolfen" e.V. mit Unterstützung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Das Industrie- und Filmmuseum Wolfen ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.de



Leben und Gesundheit

Vorträge zu Gesundheitsthemen im März

Patientenakademie 2014

Im Rahmen der diesjährigen Patientenakademie bietet das Goitzsche Klinikum zahlreiche interessante Vorträge zu verschiedenen medizinischen Themen an. Im März finden gleich drei Veranstaltungen an unterschiedlichen Orten im Landkreis statt.

Am 6. März stellt Oberarzt Armin Eisewicht, Leiter der Zentralen Notaufnahme, Maßnahmen zur Ersten Hilfe daheim vor. Herr Eisewicht erklärt an praktischen Beispielen, wie Sie in häuslichen Notfallsituationen



Chefarzt Anwar Hanna

Ihre Lieben schnell und sicher unterstützen und so im Ernstfall Leben retten können. Der Vortrag findet im Städtischen Kulturhaus im Ortsteil Wolfen statt.

Anwar Hanna, Chefarzt der Medizinischen Klinik I, spricht am 21. März zur sogenannten Schaufensterkrankheit (me-

dizinisch: PAVK) und Diabetes. Dabei geht er auf Risikofaktoren, Beschwerden, Behandlungsmöglichkeiten und Maßnahmen zur Vorsorge ein. Für seinen Vortrag öffnet das Rathaus im Ortsteil Bitterfeld die Türen des historischen Ratssaals

Oberarzt Eisewicht wiederholt seinen Vortrag über die Erste Hilfe daheim am 27. März im Mehrgenerationentreff in Sandersdorf-Brehna (Ortsteil Sandersdorf).

Alle Veranstaltungen beginnen um

16 Uhr, der Eintritt ist kostenfrei. Im Anschluss an die Vorträge haben Sie die Möglichkeit, mit den Referenten ins Gespräch zu kommen. Weitere Veranstaltungen der diesjährigen Patientenakademie finden Sie auf www.goitzsche-klinikum.de.

Azubis übernehmen eine Station

Wenn aus Lehrlingen Führungskräfte werden

Eine Woche lang hatten die Azubis das Sagen: Im Goitzsche Klinikum übernahmen die Schülerinnen und Schüler des zweiten Ausbildungsjahrgangs die Leitung der kardiologischen Station der Medizinischen Klinik I. Die angehenden Pflegefachkräfte sollten dadurch erfahren, was es bedeutet, tatsächlich für den geregelten Arbeitsablauf im Klinikum verantwortlich zu sein und die Betreuung der Patientinnen und Patienten abzusichern.

Natürlich waren die jungen Leute dabei nicht auf sich allein gestellt. Erfahrene Pflegefachkräfte und die Praxisanleiterinnen schauten ihnen über die Schultern und gaben Tipps und Hinweise. "Wir führen die Aktion in jedem Jahr durch", erklärt Pflegedirektor Jörg Heinrich. "Die Azubis profitieren enorm von dieser praktischen Erfahrung. Außerdem wirkt die Wertschätzung, dass man ihnen eine solche große Verantwortung zutraut, sehr motivierend."

Ähnlich positiv beurteilt der Ärztliche

Direktor Dr. Volker Baumgarten die Aktion. "Auch für die Stationsärzte ist es sehr bereichernd zu sehen, was unsere Azubis bereits alles gelernt haben und anwenden können – und mit wie viel Engagement sie zur medizinischen Versorgung beitragen."

Die Azubis selbst waren trotz einer anhaltend hohen Auslastung der Stationsbetten begeistert. "Die Zusammenarbeit un-



Azubis mit Ausbildern

ter uns Auszubildenden und mit den Krankenschwestern und Pflegern funktioniert reibungslos", erklärt Sophie Hinze, die in der Frühschicht die Station mit ihren Mitschülern führte. "Diese Woche zeigte mir, dass wir als Auszubildende schon ein fester Bestandteil des Pflegeteams sind. Das bestärkt mich, auch nach meiner Ausbildung im Goitzsche Klinikum zu bleiben."





Blutspendetermine des DRK Kreisverbandes Köthen

21.3.2024, 15 – 20 Uhr: Köthen, bei McDonalds Restaurant

27.3.2024, 16 - 19.30 Uhr: Elsnigk, Haus der Begegnung

28.3.2024, 16 – 19.30 Uhr: Kleinpaschleben, ehemalige Grundschule

17.4.2024, 15.30 – 19.30 Uhr: Köthen, Angelika-Hartmann-Schule

18.4.2024, 16 – 19.30 Uhr: Gröbzig, Schulzentrum

26.4.2024, 15.30 – 19.30 Uhr: Aken, Grundschule Werner Nolopp

Sollten Sie Fragen zum Blutspenden haben:

Telefon 03496 405050

Bitte bringen Sie immer Ihren Personalausweis mit.



Blutspendetermine des DRK-Kreisverbandes Bitterfeld-Zerbst Anhalt e.V.

6.03.2024, 16 – 19.30 Uhr: Zerbst, Ciervisti-Schule, Fuhrstraße 40

8.03.2024, 16 – 19.30 Uhr: Raguhn, Sekundarschule, Gartenstraße

12.03.2024, 16 - 19.30 Uhr: Zerbst, Volksbank, Schlossfreiheit

15.03.2024, 16 - 19.30 Uhr: Jeßnitz, Kirche ROKOKO 62, Vor dem Halleschen Tor

18.03.2024, 16 - 19.30 Uhr: Rösa, Grundschule, Gutshof 4

2.04.2024, 16 – 19.30 Uhr: Brehna, Sport- und Kulturzentrum, Bahnhofstraße

8.04.2024, 16 – 19.30 Uhr: Roitzsch, Sek.-Schule, Mensa, Haus 2, Eingang Weststr.

9.04.2024, 15.30 - 19.30 Uhr: Schlaitz, DRK-Pflegeheim, Am Pfarrfeld 13

10.04.2024, 15.30 – 19.30 Uhr: Wolfen, Sekundarschule I, Fritz-Weineck-Straße

30.04.2024, 16 – 19.30 Uhr: Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Straße

30.04.2024, 15.30 – 19.30 Uhr: Wolfen, McDonald's Restaurant, Krondorfer Straße

Sollten Sie Fragen zur Blutspende haben, rufen Sie an!

Telefon: 03493-37620

Bitte bringen Sie immer Ihren Personalausweis mit.

Online-Sprechstunde "Darmkrebs modern behandeln"

Mit dem Thema "Darmkrebs modern behandeln" findet am Mittwoch, den 20. März 2024 in der Zeit von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr eine Online-Sprechstunde der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft e. V. (SAKG) statt. Krebsbetroffene, Angehörige und Interessierte können hier in einem virtuellen Austausch mit Dr. med. Jan Schröder, Facharzt für Viszeralchirurgie und spezielle Viszeralchirurige am Harzklinikum Quedlinburg, ins Gespräch kommen.

Der Darmkrebsmonat März ist ein "Mottomonat". Damit soll der Fokus jedes Jahr zur gleichen Zeit auf Prävention und aktuelle Behandlungsmethoden dieser Erkrankung gelegt werden. In einem Impulsvortrag werden wesentliche Schritte bei der Darmkrebsvorsorge erläutert, die aktuellen Therapien und die Teilnehmer erhalten einen Überblick über erweiterte Angebote im Umgang mit der Erkrankung und bei Nebenwirkungen. Während und nach den fachlichen Impulsen steht ein Austausch mit den Experten im Vordergrund.

Dr. med. Jan Schröder, Facharzt für Viszeralchirurgie und spezielle Viszeralchirurige am Harzklinikum, ist der Experte für einen Austausch mit Betroffenen und Angehörigen. Gerd Knigge, Mitglied der ILCO (Selbsthilfevereinigung der Stomaträger und Menschen mit Darmkrebs) im Harz, steht als Betroffener mit seiner Erfahrung rund um die alltäglichen Schwierigkeiten zur Verfügung.

Die Expertensprechstunde wird online, via Zoom-Meeting, stattfinden. Die Online-Sprechstunde ist kostenfrei.

Darmkrebs modern behandeln

Krebserkrankungen des Magens und des Darms zählen zu den häufigeren Tumorerkrankungen. In den letzten Jahren ist die Therapie dieser gastrointestinalen Tumore durch neue Optionen vielfältiger, aber auch komplexer geworden. Es werden individuell auf den Patienten abgestimmte Therapiestrategien entwickelt. Entscheidend für die optimale Therapie dieser Tumore ist eine enge, strukturierte und interdisziplinäre Zusammenarbeit aller Behandlungspartner aus der internistischen Onkologie, der Gastroenterologie, der Viszeralchirurgie sowie der Radiologie, Nuklearmedizin, Strahlentherapie und Pathologie. Nur so kann eine optimale Versorgung dieser Patienten gewährleistet werden.

Anmeldungen sind ab sofort unter den Telefonnummern 0340 250 87 810 bzw. über info@sakg.de möglich.

Online-Sprechstunde "Darmkrebs modern behandeln" Mittwoch, 20. März 2024, 15.00 Uhr Virtuelle Plattform: Zoom-Meeting Informationen und Anmeldungen:

Tel.: 0340 250 87 810; info@sakg.de



Letzte-Hilfe-Kurs ermutigt zur Begleitung am Lebensende

Alle Menschen sind sterblich. Ihre letzten Wochen und Tage fürsorglich und umsorgt zu gestalten, kann einen würdevollen und friedvollen Abschied ermöglichen. Doch wie können Angehörige, Freunde und Bekannte dazu beitragen? Und wie lassen sich eigene Ängste im Umgang mit sterbenden Menschen bewältigen? Der Kurs "Letzte Hilfe – Begleiten am Lebensende" gibt darauf Antworten. Die Teilnehmenden sprechen über die Natürlichkeit des Sterbens, über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht, aber auch über Beschwerden im Sterbeprozess. Gemeinsam wird überlegt, wie diese Momente gelindert werden und wie der Abschied gestaltet werden kann.

Den Letzte-Hilfe-Kurs bieten die Malteser gemeinsam mit der Kreisvolkshochschule Anhalt Bitterfeld an. Er soll Menschen ermutigen, sich Sterbenden bewusst zu widmen und ihnen so die Zuwendung zu bieten, die am Ende eines Lebens so wichtig ist. Geleitet wird der Kurs von Antje Schmidt und Gundula Heyn, Diözesanreferentinnen für Hospizarbeit, Palliativversorgung und Trauerbegleitung der Malteser. Anmeldungen sind direkt beim Ambulanten Hospiz- und Trauerbegleitungsdienst der Malteser in Zerbst unter der Nummer +49 (0) 3923 6129151 möglich, oder bei der Kreisvolkshochschule unter der Nummer +49 (0) 3923 6111500. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Termin: **13. März 2024**Dauer: **17 bis 21 Uhr**

Treffpunkt: Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld in Zerbst

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5, 39261 Zerbst

Ab April 2024 Yoga und Krebs – Ein Weg zu mehr Kraft und Wohlbefinden

Am Donnerstag, den 4. April 2024, 16:45 Uhr, startet ein neuer Kurs "Yoga und Krebs" der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft (SAKG) in Dessau. Die Teilnehmer treffen sich im Sozialkulturellen Frauenzentrum Dessau e. V., Törtener Straße 44, in 06842 Dessau-Roßlau.

Anmeldungen sind ab sofort unter 0340 250 87 810 oder info@sakg.de möglich. Die Teilnahmegebühr für den gesamten Kurs (zehn Einheiten) beträgt 25,00 Euro.

Zu diesem Gruppenangebot sind Krebsbetroffene herzlich eingeladen.

Ob die Diagnose Krebs gerade erst gestellt wurde, sich Betroffene in einer Therapie befinden oder nach Abschluss einer Behandlung wieder zu neuer Kraft gelangen wollen – Yoga kann dabei helfen, sich wieder "ganz" zu fühlen. In unseren Yogakursen sind die Teilnehmer in einem "geschützten Raum" und erlernen hilfreiche Yogaübungen. Im Kurs werden die unterschiedlichen Stadien

der Therapie ebenso berücksichtigt wie physische und emotionale Bedürfnisse der Teilnehmer. Gemeinsam mit Yogalehrerin Nicole Brinkmann erlernen die Teilnehmer in zehn wöchentlich stattfindenden Einheiten bestimmte Yogaübungen, die z. B. den Lymphfluss anregen, verklebtes Narbengewebe sanft lösen, Übungen, die das Immunsystem stimulieren und dazu beitragen, mit typischen Nebenwirkungen wie Fatigue, Gelenkschmerzen oder Osteoporose im Alltag besser zurechtzukommen.

Yoga und Krebs – neuer Kurs für Krebsbetroffene und Angehörige im Raum Dessau

ab 4. April 2024 (Donnerstag), 16:45 Uhr Sozial-kulturelles Frauenzentrum Dessau e. V. Törtener Straße 44, 06842 Dessau-Roßlau

Anmeldungen sind erforderlich, unter 0340 250 87 810 oder info@sakg.de

Kursgebühr für den gesamten Kurs beträgt 25,00 Euro

Informationen aus den Kommunen



Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

Veranstaltungen März 2024

Freitag, 01.03.2024, 16:00 Uhr, Großer Saal

"Die Schöne und das Biest - das Musical"

Ein unterhaltsames Live-Erlebnis für die ganze Familie!

Bereits ausverkauft!

Sonntag, 03.03.2024, 17:00 Uhr, Großer Saal

"Zauber der Travestie"

Die schräg schrille andere Revue mit Frl. Luise und ihrem Ensemble ist wieder da.

NUR NOCH RESTKARTEN!

Eintritt: 37,00 €; 34,00 € und 31,00 €

Freitag, 08.03.2024, 19:00 Uhr, Saal 063

"Tanz zum Frauentag"

Tanzparty zum Frauentag mit DJ Torsten und einer effektvollen Überraschung.

Bereits ausverkauft!

Samstag, 09.03.2024, 20:00 Uhr, Saal 063

"Wolfen tanzt - die Ü40-Party"

Bereits ausverkauft!

Sonntag, 10.03.2024, 16:00 Uhr, Großer Saal

"Die große Schlager Hitparade Frühjahr 2024"

Bernhard Brink präsentiert: Peggy March, Patrick Lindner und Claudia Jung.

NUR NOCH RESTKARTEN!

Eintritt: 67,90 €; 64,90 € und 59,90 € (Ermäßigungen sind an der Theaterkasse zu erfragen!)

Freitag, 15.03.2024, 19:30 Uhr, Großer Saal "Skandinavien - eine Radreise in die Arktis"

Der Weltenradler Thomas Meixner berichtet von seinem 11000 km - Reiseabenteuer mit beeindruckenden Bildern.

Eintritt: 12,00 € im Vorverkauf; 14,00 € an der Abendkasse und 6,00 € ermäßigt für Kinder bis 14 Jahre

Sonntag, 17.03.2024, 16:00 Uhr, Großer Saal

Die Herkuleskeule: "Freibier wird teurer!"Vergnüglicher Kabarett-Abend

Eintritt: 34,35 €

Freitag, 22.03.2024, 19:30 Uhr, Großer Saal

Gerd Dudenhöffer: "Mo so Mo so"

Gerd Dudenhöffer spielt beide. Heinz oder Hilde - das ist die Frage?

Eintritt: 49,50 €; 47,30 € und 45,10 €

Sonntag, 24.03.2024, 16.00 Uhr, Großer Saal

"Pittiplatsch auf Reisen"

Zu den Fahrgästen zählen u.a. Schnatterinchen, Herr Fuchs & Frau Elster (sie haben versprochen, sich nicht zu zanken), Mauz & Hoppel, der Mischka-Bär, Moppi und natürlich Pittiplatsch. Eintritt: 15,00 € für Erwachsene und 11,00 € für Kinder

Änderungen vorbehalten!

Tickets an der Theaterkasse zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Freitag 10:00 - 12:00 Uhr Montag geschlossen!

www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de / Tel.: 03494 6660-666





Stadt Zerbst/Anhalt

Die aktuellen Stellenausschreibungen der **Stadt Zerbst/Anhalt** finden Sie auf der Internetseite www.stadt-zerbst.de in der Rubrik Stadt + Bürger/Stadt-verwaltung/Stellenausschreibungen oder über diesen QR-Code:



Stadtführung in Köthen zum Frauentag mit den Waschweibern

"Die "Waschweiber" laden anlässlich des Internationalen Frauentages zu einer besonderen Veranstaltung ein und schlüpfen dabei dieses Mal in ganz andere Rollen. Auf gewohnt unterhaltsame Weise werden bei der **Stadtführung** Geschäftsfrauen wieder lebendig. Lassen Sie sich in das Köthen weit vor unserer Zeit entführen und hören Sie, was Frauen trotz Gegenwind erreichen konnten. Die "Waschweiber"-Stadtführerinnen und die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt laden alle Interessierten ein. Die Teilnahme ist **kostenlos**.

Termin: 08.03.2024, 17 Uhr, Treffpunkt: Bachplatz am Bachdenkmal

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Das Beste von "Keimzeit"

"Von Singapur bis Feuerland" heißt die aktuelle Deutschland-Tour, mit der die Band "Keimzeit" derzeit auf Tour ist. Mit einem Konzert sind die Musiker am 2. März um 19.30 Uhr auch im Köthener Veranstaltungszentrum zu erleben.



Das Konzert bietet neben Titeln des aktuellen Albums "Kein Fiasko" natürlich einen großen Querschnitt durch vier Dekaden Keimzeit. Keimzeit-Songs reflektieren das Leben mal ironisch, mal spielerisch und meistens mit einem Augenzwinkern. Von rockig bis balladesk – die sechs Musiker bieten ein so breites Spektrum, dass man diese Band kaum in eine Schublade stecken kann. Ob mit "Kling Klang" nach Feuerland, auf einem Schiff nach "Singapur" oder mit dem "Hausmeister" zur "Berlinale" – Keimzeit-Konzerte sind immer einen Besuch wert. Die Band-Geschichte begann Ende der 1970er Jahre, als die Geschwister Norbert, Hartmut, Roland und Marion Leisegang aus einem Dorf bei Bad Belzig mit ihrer Musik bei Familienfeiern und in Kneipen auftraten. 1980 gründeten sie die Band "Jogger", zwei Jahre später benannte man sich in "Keimzeit" um. Zu den bekanntesten Titeln gehört "Kling Klang".

2. März / 19.30 Uhr / KEIMZEIT. von Singapur nach Feuerland / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 38 €

Lesung mit den Antonis

Die Schauspielerinnen Carmen-Maja und Jennipher Antoni sind am 3. März um 16 Uhr mit ihren "Alt und Jung-Geschich-

ten rund ums Älterwerden" im Köthener Veranstaltungszentrum zu erleben. Ob Bühne, Film oder Fernsehen, die Schauspielerin Carmen-Maja Antoni prägt sich ein.



Gemeinsam mit ihrer Tochter Jennipher, ebenfalls Schauspielerin, kommt sie nach Köthen. Im Gepäck haben Mutter und Tochter amüsante Geschichten ums Älterwerden. Die beiden Schauspielerinnen zu erleben, wenn sie ihre skurrilen Geschichten, Anekdoten, Märchen und Gedichte von Ilse Gräfin v. Bredow, Loriot, Tolstoi, Busch und anderen präsentieren, sollte man nicht verpassen. Unter dem Titel "Alt und Jung" gibt es Amüsantes um das Älterwerden – zum Lachen und Nachdenken und manchmal auch zum Weinen …

3. März / 16 Uhr / Lesung mit Carmen-Maja und Jennipher Antoni / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 20 €

Beschwingter Walzerklang

Das Wiener-Walzer-Orchester, international bekannte Solisten, und ein bezauberndes Ballett entführen im Schloss Köthen mit der Großen Johann Strauss Revue am 9. März um 15.30 Uhr in die Welt des Walzerkönigs. Lassen Sie sich im Köthener Veranstaltungszentrum mitreißen von den Klängen weltberühmter Walzer, Märsche und Polkas, die unter der Leitung des Dirigenten und Musikers Erik Schober dargeboten werden. Erleben Sie eine musikalische Reise voller Leidenschaft und Gefühl.

Lesen Sie weiter auf Seite 17.





Die Musiker des Wiener-Walzer-Orchesters, die weltweit bereits auf vielen Bühnen gastiert haben, spielen die schönsten Melodien des großen Meisters der Operette: Stücke wie "An der schönen blauen Donau", den "Kaiser-Walzer" oder "Wiener Blut". Unterstützt wird das Orchester dabei von den großartigen Stimmen der Solisten. Zu den Walzerklängen tanzt das Ballett mit anmutigen Choreographien und unterstreicht den Zauber und die Einzigartigkeit dieser Musik. Lassen Sie sich von der Inszenierung voller Witz und Wiener Charme begeistern! Bei diesem Konzert handelt es sich um die verschobene Veranstaltung vom 6. Januar. Gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit.

9. März / 15.30 Uhr / Große Johann Strauss Revue / Veranstaltungszentrum / Karten ab 46,90 €

Herrscher der Träume

"Herrscher der Träume", ein düsteres, aufregendes Familienmusical aus der Feder von Sascha Laue und mit der Musik von Rick Middelkoop, ist am 10. März um 18 Uhr im Veranstaltungszentrum Köthen zu erleben.



Ein fantastisches, liebevoll produziertes Theatererlebnis erwartet das Publikum mit Livemusik von der Band "Tänzchentee". Das Abenteuer rund um Ben beginnt, nachdem er in der Schule von seinen Mitschülern gehänselt und attackiert wird. Getrieben von seinen Ängsten, flüchtet er sich in eine skurrile, bezaubernde Traumwelt, in der er auf Kreaturen trifft, die ihn seine schmerzvolle Vergangenheit vergessen lassen. Doch solange sich Ben seinen Problemen in der Realität nicht stellt, muss er feststellen, dass sich auch seine Träume gegen ihn wenden... Mit viel Witz, Charme und berührenden

Momenten wird dieses Live-Spektakel einen jeden in seinen Bann ziehen.

10. März / 18 Uhr / Familienmusical "Herrscher der Träume" / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf ab 35 €

Ostermarkt im Schloss

Am 16. und 17. März, jeweils von 10 bis 17 Uhr, öffnet der Köthener Ostermarkt im Schloss seine Pforten. Er wird die Köthener und Gäste aus nah und fern mit seiner bunten Mischung aus handverlesenen Angeboten in toller Atmosphäre überzeugen.



Zwei Wochen vor dem Osterfest bietet sich die Möglichkeit, nicht nur für den eigenen Bedarf zu stöbern, sondern vielleicht auch kleine Geschenke oder Mitbringsel für die Lieben zu erstehen. Dass das Angebot breitgefächert ist, dafür sorgen rund 40 regionale aber auch überregionale Händler. Egal ob Traditionelles, Schmuck, Töpferkunst, Wollprodukte, Holzspielzeug, Sorbische Ostereier, Kosmetik, Honigspezialitäten, Osterdeko, Kinderkleidung, Geschenkartikel, Spezialitäten und vieles mehr - es ist für jeden etwas dabei. Beim Ostermarkt im Schloss Köthen ist die Verbindung von Kunst und Handwerk ganz selbstverständlich und wird mit Leidenschaft gelebt. Dass dabei auch der leibliche Genuss nicht zu kurz kommen wird, versteht sich von selbst. Eine Besonderheit des Ostermarktes bleibt ebenso bestehen: es wird wieder ruhig und entspannt zugehen. Einfach schlendern, stöbern, Menschen treffen, die Seele baumeln lassen und genießen. 16./17. März / 10 bis 17 Uhr / Ostermarkt / Äußerer Schlosshof / Eintritt frei

Vorschau

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:

24. März | Frühlingsfest der Blasmusik

30. März | Osterfest und Osterfeuer

30. März | Puppentheater

31. März | Köthener Foto-Zeitreise

Karten für alle Veranstaltungen im Vorverkauf bei der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, und unter www.schlosskoethen.de.

Ihr Informations- und Amtsblatt

epaper.wittich.de/2505







Veranstaltungen in der Stadt Zerbst/Anhalt und ihren Ortschaften

01.03.2024	16:00	59. Zerbster Kulturfesttage: Auszeichnungsveranstaltung	Zerbst, Aula Gymnasium
01.03.2024	17:00	"Junge Kunst in Anhalt" 59. Zerbster Kulturfesttage: Konzert der Schulband "Chromatic"	Francisceum Zerbst, Alumnatskorridor
			Gymasium Francisceum
01.03.2024	19:00	59. Zerbster Kulturfesttage: Multimediavortrag "Die Keller der Burg und des Schlosses zu Zerbst. Ein spannender, visueller Rundgang durch die Gewölbe im Laufe der Jahrhunderte"	Zerbst, Fasch-Saal der Stadthalle
01.03.2024	10:00/11:00/ 12:00	59. Zerbster Kulturfesttage: Führungen durch das Stadtarchiv (Anmeldung unter 03923 754-145)	Zerbst, Stadtarchiv Breite 86
02.03.2024	14:00	59. Zerbster Kulturfesttage: Vortrag und Führung "Von der Reithalle zur Stadthalle", anschließend Kaffee und Kuchen	Zerbst, Fasch-Saal der Stadthalle
03.03.2024	10:00/11:00/ 12:00	59. Zerbster Kulturfesttage: Führungen durch das Stadtarchiv (Anmeldung unter 03923 754-145)	Zerbst, Stadtarchiv Breite 86
03.03.2024	15:00	59. Zerbster Kulturfesttage: Singen im Alumnatskorridor mit dem Kammerchor Zerbst	Zerbst, Alumnatskorridor Gymasium Francisceum
06.03.2024	14:30	59. Zerbster Kulturfesttage: Vorlesewettbewerb der 3. Klassen - "Lesekönig*in der Stadt Zerbst/Anhalt"	Zerbst, Stadtbibliothek
07.03.2024	15:30	59. Zerbster Kulturfesttage: Lesen, lachen, Sachen machen -	Zerbst, Stadtbibliothek
07.03.2024	16:00*	für Kindergartenkinder: Die neue Häschenschule Könige der Volksmusik – Abschiedstournee Marianne & Michael	Zerbst, Katharina-Saal der Stadthalle
08.03.2024	18:00*	Frauentagsfeier	Lindau, Schulstraße 10
08.03.2024	18:00	59. Zerbster Kulturfesttage: Bandabend der Musikschule	Zerbst, Musikschule "J. F. Fasch" Zerbst
09.03.2024	9:00-12:00	30. Baby- und Kindersachenbasar	Zerbst, Cesar's Fabrik, Altbuchsland 9
09.03./ 10.03.2024	10:00-18:00	Tag der offenen Töpferei	Kämeritz, Töpferei Detlef Leps
09.03.2024	14:00-17:00	59. Zerbster Kulturfesttage: Veranstaltung zum Internationalen Frauentag (mit Mitbring-Kuchenbuffett)	Zerbst, Kreisvolkshochschule
10.03.2024	15:00	59. Zerbster Kulturfesttage: Musik in den Kreuzgängen mit den Schülern der Musikschule "Johann Friedrich Fasch"	Zerbst, Musikschule "J. F. Fasch" Zerbst
13.03.2024	16:00	Kerzen zum Frühling	Ronney, Umweltzentrum
13.03.2024	18:00-21:00*	59. Zerbster Kulturfesttage: Offener Workshop für Erwachsene: Holzschnitt mit Guido Schenkendorf (Anmeldung unter 03923-4228 oder per E-Mail an museum@stadt-zerbst.de; Kosten 30 Euro pro Person)	Zerbst, Museum der Stadt Zerbst/Anhalt
14.03.2024	15:30	59. Zerbster Kulturfesttage: Lesen, lachen, Sachen machen - für Grundschulkinder: Die neue Häschenschule	Zerbst, Stadtbibliothek
15.03.2024	18:00	59. Zerbster Kulturfesttage: Voll auf Musik - Liederabend der Schüler des Gymnasiums	Zerbst, Aula Gymnasium Francisceum
15.03.2024	15:00	Arbeitseinsatz am Burgareal und Objekt Schulstraße 10	Lindau
16.03.2024	10:00-12:00	Tag der offenen Tür	Zerbst, Ev. Bartholomäischule Zerbst
16.03.2024	10:00	Seife sieden	Ronney, Umweltzentrum
16.03.2024	13:00	Skat spielen im Skat-Club 2022	Zerbst, Gaststätte Erholung
16.03.2024	19:00*	59. Zerbster Kulturfesttage: Volkstanzabend - Reihen- und Gruppentänze zum Mitmachen mit Almuth Barthels	Zerbst, Essenzen-Fabrik
16.03.2024	10:00-12:00	Frühjahrsputz mit Müllsammlung in der Ortschaft Moritz	Schora, Feuerwehr
16.03.2024	09:00	Krötenzaun - Dörflicher Frühjahrsputz	Grimme, Teich
17.03.2024	17:00	59. Zerbster Kulturfesttage: Gospelkonzert unter der Leitung von Tobias Eger	Zerbst, Kirche St. Bartholomäi
19.03.2024	19:00	Osterbasteln und Skatabend	Lindau, Schulstraße 10



20.03.2024	16:00	Lauf in den Frühling	Zerbst, Jahn-Stadion
20.03.2024	16:00	Kräuterwanderung	Ronney, Umweltzentrum
21.03.2024	15:30	59. Zerbster Kulturfesttage: Lesen, lachen, Sachen machen -	Zerbst, Stadtbibliothek
		für Kindergartenkinder: Die neue Häschenschule	
21.03.2024	10:30	Sprechstunde des Stadtseniorenbeirates	Zerbst, Sitzungsraum
			des Rathauses
22.03.2024	15:00	Ostereier färben mit Naturfarben	Ronney, Umweltzentrum
23.03.2024	10:00	Oster- und Frühlingsbrote im Holzofen backen	Ronney, Umweltzentrum
23.03.2024	13:00	Frühjahrsputz inkl. Friedhöfe und Müllsammelaktion	Polenzko, Mühro,
			Bärenthoren
23.03.2024	14:00	Osterbasteln - Kreatives Gestalten zu Ostern	Nutha, Kornmuseum
23.03.2024	19:00*	59. Zerbster Kulturfesttage: Manfred Bieler: ZAZA. Volksstück	Zerbst, Essenzen-Fabrik
		mit Liedern, Leitung Prof. Schwab	
24.03.2024	17:00*	59. Zerbster Kulturfesttage: Abschlusskonzert mit der Band	Zerbst, Essenzen-Fabrik
		"Old Shoes & Smelly Socks"	

^{*} versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel.-Nr.: 03923 2351, oder bei den Veranstaltern.

Alle Veranstaltungen im Stadtgebiet finden Sie unter: www.stadt-zerbst.de/de/veranstaltungskalender.html

Gerne veröffentlichen wir Ihre Veranstaltungen im Amtsblatt und im Veranstaltungskalender der Stadt. Bitte senden Sie die Veranstaltungsinformationen an gerit.berzau@stadt-zerbst.de oder teilen Sie diese telefonisch mit unter 03923 754-155.

Tag der offenen Töpferei in Kämeritz (Zerbst)

Töpferinnen und Töpfe sowie Keramikerinnen und Keramiker aus ganz Deutschland laden am 9. und 10. März 2024 jeweils von 10 bis 18 Uhr unter dem bekannten Motto "SCHAUEN, ANFASSEN, STAUNEN" zum 19. "Tag der offenen Töpferei" in ihre Werkstätten und Ateliers ein.



Der "Tag der offenen Töpferei" ist der Auftakt des Töpferjahres.

Immer am 2. Wochenende im März besteht die Möglichkeit, sich in allen teilnehmenden Töpfereien umzuschauen, zu kaufen und die verschiedenen Angebote zu nutzen. In diesem Zusammenhang lädt Detlef Leps auch in diesem Jahr alle Keramikinteressierten recht herzlich in seine Töpferei nach Kämeritz, einem Ortsteil von Zerbst, ein. Neben einem vielseitigen Angebot an Geschirr - mit der speziellen blauen Inselglasur- gibt es neue Stücke aus den ersten Bränden des Jahres. Ein kleines Kaffee- und Kuchenangebot rundet den Tag in der "Elbaue" ab.

Öffnungszeit: Samstag und Sonntag von 10.00-18.00 Uhr Info unter: www.tag-der-offenen-toepferei.de

Einladung zur Gewässerschau 2024

Der Unterhaltungsverband "Taube-Landgraben" lädt zu den Gewässerschauen für das Jahr 2024 ein. Die Schauen werden an folgenden Tagen durchgeführt, der Beginn ist jeweils 08.30 Uhr.

15.04.2024 Schaubezirk Aken, Köthen und Osternienburger Land

Treffpunkt: Rathaus Aken

16.04.2024 Schaubezirk Groß Rosenburg, Bernburg, Calbe und Nienburg

Treffpunkt: Bürgerbüro Groß Rosenburg

17.04.2024 Schaubezirk Dessau, Südliches Anhalt und Raguhn-Jeßnitz

Treffpunkt: Parkplatz vor dem Schloss Mosigkau.

Die Teilnahme ist für alle interessierten Bürger möglich. Die Beförderung muss selbst abgesichert werden.

Zur Information der Schaukommission werden Sie gebeten, eventuelle Schauschwerpunkte schriftlich (Grundweg 83, 39218 Schönebeck) oder per E-Mail (uhv.taube-landgraben@t-online.de) bis zum 05.04.2024 an die Geschäftsstelle in Schönebeck zu melden.

gez. Baukuß Verbandsvorsteher

- Anzeige(n) -



Kerstin Zehrt

0171 4844716 kerstin.zehrt@ wittich-herzberg.de

Mareike Wolf

0171 2169588 m.wolf@ wittich-herzberg.de



Anzeigen | Beilagenverteilung | Drucksachen www.wittich.de





Bekanntmachung der Tagesordnung

Zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Drosa 2024

Am Donnerstag, den 21.03.2024 findet um 18.00 Uhr in der FFW (Gerätehaus) in Drosa eine Vollversammlung der "Jagdgenossenschaft Drosa" zum Jagdpachtzeitraum 2023/24 statt.

Alle Jagdgenossen der Gemarkung Drosa werden gebeten, ihre gesetzlichen Interessen wahrzunehmen.

(alle Ackereigentümer der Gemarkung Drosa sind laut Bundesjagdgesetz Mitglieder der "Jagdgenossenschaft Drosa")

Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des Vorstandes 2023/24
- 3. Finanzbericht 2023/24
- 4. Bericht der Pächter 2023/24
- 5. Diskussion zu den Berichten
- 6. Entlastung des Vorstandes für 2023/24, Beschluss
- Nichtauszahlung des Pachtertrages, Beschluss Nächste Vollversammlung in 2 Jahren, Beschluss
- Beschlussfassung über die Verlängerung des bestehenden Jagdpachtvertrages mit den derzeitigen Pächtern
- 9. Anfragen Sonstiges

Lingner Vorsitzender Jagdgenossenschaft Drosa



Köthen feiert 339. Bach-Geburtstag am 21. März

Mit einem Konzert am **21. März** wird auch in diesem Jahr Johann Sebastian Bachs Geburtstag, gleichzeitig Europäischer Tag der Alten Musik, in der Köthener Kirche St. Agnus gefeiert. Der Abend ist ganz der Vorfreude auf die Köthener Bachfesttage gewidmet, die zwischen dem 25. August und 1. September stattfinden werden.

Die Geburtstagsfeierlichkeiten eröffnet in diesem Jahr um **17 Uhr** wieder die Bläsergruppe des Schlossconsortiums mit einem **Geburtstagsständchen** am Köthener Bach-Denkmal in der Wallstraße.

Um 19 Uhr beginnt das Konzert in der Kirche St. Agnus, das ganz im Zeichen der bevorstehenden Köthener Bachfesttage steht. Erwartet wird die österreichische Gambistin Romina Lischka, die schon 2016 und 2020 bei den Bachfesttagen dabei war. Sie verbindet Interpretationen Alter Musik mit indischem Druphad-Gesang – einzigartig. Auch die Teilzeit-Köthenerin und Spezialistin für Historische Klaviere, Sylvia Ackermann, wird zu erleben sein. Außerdem sind drei junge Musiker zu Gast, die im Rahmen des zeitgleich stattfindenden BachLABs eine audiovisuelle Performance für

die Bachfesttage vorbereiten. Moderiert wird der Konzertabend von Bachfesttage-Intendant Folkert Uhde.

Karten für das Fest zum Bach-Geburtstag sind zum Preis von 18 Euro (ermäßigt 12 Euro) an allen Reservix-Vorverkaufsstellen und online auf bachfesttage.reservix.de/events erhältlich. Weitere Informationen auf www.bachfesttage.de.

Geburtstagsständchen zum 339. Bach-Geburtstag Do, 21. März 2024, 17.00 Uhr Bach-Denkmal in der Wallstraße, 06366 Köthen (Anhalt) Bläsergruppe des Köthener Schlossconsortiums

Konzert zum 339. Bach-Geburtstag Do, 21. März 2024, 19.00 Uhr in der Kirche St. Agnus, Stiftstraße 11, 06366 Köthen (Anhalt)

Romina Lischka (Viola da gamba)
Sylvia Ackermann (Historische Tasteninstrumente)
Folkert Uhde (Moderation)
Karten 18 €





Armenische Künstlerin nimmt Besucher mit auf "Eine Reise in das Ich"

Ab dem 1. März 2024 erwarten Besucher im Dürerbundhaus in Köthen surreale Bildwelten, die durch ihre einzigartigen Formen Geschichten von Hoffnungen und Ängsten erzählen. Die armenische Künstlerin Armina Babadzhanian reflektiert in ihren Grafiken vor allem Gedanken über das Leben und die menschliche Natur. Kreative und detaillierte Zeichnungen vermitteln dabei die Emotionen der Grafikerin und bieten dem Betrachter oder der Betrachterin gleichzeitig viele Bezugspunkte.

Babadzhanian wurde 1984 in der Hauptstadt Armeniens, Jerewan, geboren. Während ihres Kunststudiums erlernte sie verschiedene Techniken wie Radierung, Holzstich, Siebdruck, Lithographie sowie die Öl- und Temperamalerei. Neben ihrem Kunsthandwerk arbeitete sie außerdem als Restauratorin. Zuletzt stellte Babadzhanian in Deutschland im Atelierhaus Westfalenhütte in Dortmund aus.

Unter dem Titel "Eine Reise in das Ich" sind nun bis zum 17. März rund 25 Werke der Surrealistin im historischen Dürerbundhaus am Schlosspark zu sehen. Passend, zählt doch Albrecht Dürer (1471-1528) zu den künstlerischen Inspirationen der Armenierin. Eröffnet wird die Ausstellung am 1. März um 18:30 Uhr mit einer Vernissage in Anwesenheit der Künstlerin ganz im Zeichen dieser Nation: Die Einführung in den Abend bildet ein Vortrag der Professorin i.R. Armenuhi Drost-Abgarjan aus Halle. Die Expertin für Orientalistik wird Besucherinnen und Besuchern die Kultur und Sprache Armeniens näherbringen. Außerdem erklingt Musik armenischer Komponisten, vorgetragen von der Pianistin Jelena Deibert aus Köthen (Anhalt). Armina Babadzhanian lädt herzlich alle Kunstinteressierten aus Köthen (Anhalt) und Umgebung zur Eröffnung ein.



Der Weg

Nachfolgend ist die Ausstellung jeweils donnerstags, samstags und sonntags von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Der Eintritt zu Vernissage und Ausstellung ist kostenfrei.

Was? Vernissage zur Ausstellung "Eine Reise in das Ich"
Wann? Fr., 1. März 2024 | 18:30 Uhr
Was? Ausstellung "Eine Reise in das Ich"
1. März 2024 bis 17. März 2024 |
jeweils Do., Sa. und So. 13 bis 17 Uhr
Wo? Dürerbundhaus, Theaterstraße 12
in 06366 Köthen (Anhalt)









Ticketvorverkauf für die 30. Köthener Bachfesttage vom 25. August bis 1. September 2024 hat begonnen



In diesem Jahr feiert die Bachstadt Köthen (Anhalt) das 30. Jubiläum der Köthener Bachfesttage. Dabei war das zweijährig stattfindende Festival noch nie so bunt und vielfältig wie in diesem Jahr: Konzerte, Tanztheater, Performances, Live-Podcasts, Videokunst mit Poetry-Slam in Kombination mit Bach und seinen Zeitgenossen, elektronische Musik und Neukompositionen. Mit dabei sind u.a. das Köthener BachCollektiv, die Cembalistin Elina Albach und der isländische Tenor Benedikt Kristjánsson. Charakteristisch für das Festival, das von Folkert Uhde seit 2016 geleitet wird, sind die ganz unterschiedlichen kulturellen Perspektiven auf das Werk Johann Sebastian Bachs: Impulse aus der persischen, arabischen und indischen Tradition treffen 2024 auf die einzigartige Musik des weltberühmten Komponisten.

Vom 25. August bis 1. September 2024 werden Künstlerinnen und Künstler wie Ghalia Benali, Midori Seiler, Benjamin Alard, Margret Köll, Mayumi Hirasaki, Juan Kruz Díaz de Garaio Esnaola, Elina Albach, das Ensemble Continuum, Rupert Enticknap, das Vocalensemble The Present, das Händelfestspielorchester Halle und viele andere bei einem bunten perspektivenreichen Festival zu erleben sein. Eröffnet werden die Köthener Bachfesttage am 28. August von einem Trio ganz unterschiedlicher Solisten. Für "III" schuf der spanische Choreograf und Tänzer Juan Kruz Díaz de Garaio Esnaola auf Grundlage der drei Violinsonaten bewegende Bilder von größter Intensität – ein Spiel zwischen drei Menschen, das den ganzen Möglichkeitskosmos der Musik Bachs öffnet. Benedikt Kristjánsson gibt am Nachmittag des 30. August bei einem Kurzkonzert Einblicke in seine musikalischen Einflüsse und singt isländische Lieder. Gemeinsam mit dem Köthener BachCollektiv widmet er sich am Abend Kantatenarien und Chorälen Bachs zwischen der Feier des Lebens und dem Bewusstsein um die Vergänglichkeit, die von drei zentralen Instrumentalwerken Bachs umrahmt werden.

Ein besonderer Fokus der diesjährigen Köthener Bachfesttage liegt auf den interkulturellen Dimensionen, wie sie beispielsweise am 1. September von Ghalia Benali (Gesang), Neva Özgen (Kemençe), Romina Lischka (Viola da gamba) und Folkert Uhde (Videos) beleuchtet werden. Dieses außergewöhnliche Projekt unter dem Titel "Transitions" bringt arabische, türkische und

indische Musik zusammen und schafft organische Bezüge zu Werken von Bach, Carl Friedrich Abel und französischer Gambenmusik. Bereits am Nachmittag begeistert die aus dem Iran stammende Musikerin Elshan Ghasimi bei den Kurzkonzerten mit faszinierenden Klängen, die sie ihrer Tar, einem der wichtigsten Instrumente der klassischen persischen Musik, entlockt. Die Köthener Bachfesttage bestechen zudem durch eine große Vielfalt an Formaten: Im Live-Podcast "Kaffeeklatsch" (28., 29., 30. und 31. August) plaudert der Berliner Radiojournalist Bernhard Schrammek mit Gästen der Bachfesttage. Am 30. August bringen bei "Sing Bach!" Köthener Grundschulkinder eigens für dieses Projekt bearbeitete Bach-Werke für junge Stimmen und eine Band zur Aufführung. Und bei "Babel Bach" am 31. August kommen Poetry-Slammer aus Deutschland, Frankreich und Italien, ein Beatboxer, eine Cellistin und ein Cembalist zu einem Abend zusammen, der berührt und begeistert.

Einen genaueren **Einblick in das Programm** der 30. Köthener Bachfesttage gibt Intendant Folkert Uhde am **12. März 2024** um 18.30 Uhr im Köthener Dürerbundhaus. Der Eintritt ist kostenfrei! Tickets für das Festival sind ab sofort an allen Reservix-Vorverkaufsstellen und online auf bachfesttage.reservix.de/events erhältlich. Informationen zu allen Veranstaltungen sind auf www.bachfesttage.de zu finden!

Die ersten Kartenkäufer erhalten bis zum 21. März zehn Prozent Rabatt auf den Ticketpreis. Ein weiterer Rabatt in Höhe von zehn Prozent wird bis zum 31. Juli gewährt, wenn die Tickets in der Köthen-Information im Schloss erworben werden. Viele Veranstaltungen der Köthener Bachfesttage können außerdem kostenfrei besucht werden.

Programmvorstellung der 30. Köthener Bachfesttage Di, 12. März 2024, 18.30 Uhr

Dürerbundhaus, Theaterstraße 12, 06366 Köthen (Anhalt) Folkert Uhde (Moderation)

Eintritt kostenfrei!

30. Köthener Bachfesttage So, 25. August bis So, 1. September 2024

Karten 0 – 24 €

Karten unter bachfesttage.reservix.de/events und an allen Reservix-Vorverkaufsstellen

Online-Kartenbestellungen sowie weitere Informationen unter www.bachfesttage.de

Die Köthener Bachfesttage 2024 werden gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt, den Landkreis Anhalt-Bitterfeld und die Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt. Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Köthen (Anhalt), der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld, der Köthener Sparkassenstiftung, der Wohnungsgesellschaft Köthen, der Köthen Energie, der MIDEWA, der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt und der Köthen Kultur und Marketing GmbH sowie vieler weiterer Unterstützer.

Weitere Veranstaltungen von A bis Z

Ornithologischer Verein "J.F.Naumann" Köthen e.V., gegr. 1903 (O.V.C.)

Die Vereinsabende finden jeweils um 18.30 Uhr in der Gaststätte Rio Steakhouse in Großpaschleben statt.

17.3.2024: Internationale Wasservogelzählung

20.3.2024: Vereinsabend: Biber und Vögel

14.4.2024: Internationale Wasservogelzählung

17.4.2024: Vereinsabend: Vogelkundliche Impressionen von

der Nordseeinsel Föhr

Seniorenfrauentagsfeier in Merzien

Die Gemeinde lädt die Seniorinnen aus Merzien, Hohnsdorf und Zehringen zur Frauentagsfeier am 8. März2024, 15 bis 18 Uhr in den Kulturraum in Merzien ein. Bei Kaffee und Kuchen sollen gemeinsam gemütliche Stunden verbracht werden.

Lesen Sie weiter auf Seite 23.





Chorprobe "Chorklang Eintracht" Köthen

Jeden Mittwoch in der Mensa der "Angelika-Hartmann-Schule" in Köthen in der Zeit von 19 bis 21 Uhr. Jede und Jeder ist herzlich willkommen.

Zugang: Treppe rechts neben der Siebenbrünnenpromenade 31 (KVHS) oder über unteren Parkplatz von der Kantstraße aus. Info auch unter www.chorklang-eintracht-koethen.com

Passionsmusik in St. Jakobskirche Köthen

am 24. März 2024, 17 Uhr. Der Bachchor singt die Matthäuspassion von Heinrich Schütz und Johann Sebastian Bachs Kantate 22 "Jesus nahm zu sich die Zwölf". Solisten: Jana Rindermann, Reinaldo Dopp und Philipp Jekal. Das Köthener Schlossconsortium übernimmt die instrumentale Begleitung. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Konzert in Dorfkirche in Elsdorf

mit dem Köthener Schlossconsortium am 17. März 2024, 16 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Gospelchor in St. Bartholomäi in Zerbst

Der Zerbster Gospelchor lädt zu einem Konzert im Rahmen der 59. Zerbster Kulturfesttage in die Stiftskirche am 17.3.2024, um 17 Uhr ein. Gemeinsam mit Clemens Hoffmann (Saxophon, Berlin), Anne Damköhler (Cello) und Jürgen Lökes (Cajon) wird der Chor neben bekannten Chorsätzen auch neue Stücke zu Gehör bringen. Die Leitung am Klavier hat Tobias Eger. Der Eintritt ist frei.

Jüdische Lieder in St. Trinitatis Zerbst

Am 5. April, um 17 Uhr bringt ein Vokalquartett "Jüdische Lieder vom Mandelzweig" zu Gehör. Die vier Musiker Caroline Bungeroth aus Bern, Susanne Simon, Dietrich Bungeroth und Maurice Lepetit aus Dessau machen mit ihrem Konzert auf jüdisches Leben und Kultur aufmerksam. Der Eintritt ist frei. Die Spenden, die am Ausgang gesammelt werden, dienen der Finanzierung des Gegendenkmals an der Schmähplastik der "Judensau" an der Kirchenruine St. Nicolai in Zerbst.

Saisonstart in Radfahrerkirche in Steckby

Mit einem Gottesdienst am Ostersonntag wird die neue Saison für Radfahrer und Pilger in der Nicolaikirche eröffnet. Das Gotteshaus steht dann wieder tagsüber allen Gästen für Einkehr, Regeneration und Gebet offen. Neben zahlreichen Informationen ist auch die Turmbesteigung wieder möglich.

Cello Solo Konzert am 22.3., 19 Uhr in der Kirche St. Georg Raguhn

Der international bekannte schwedische Cellist und Barockspezialist Ludwig Frankmar präsentiert ein facettenreiches Solo-Programm mit Werken von Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann sowie den französischen Komponisten Marin Marais und Antoine Forqueray.

Orgelandacht am 29.3., 15 Uhr, in der Stadtkirche St. Marien Jeßnitz

"Der Kreuzweg – 14 Orgelmeditationen" von Andreas Willscher erklingen am Karfreitag zur Sterbestunde um 15 Uhr in der Jeßnitzer Stadtkirche St. Marien. Kirchenmusiker Florian Zschucke interpretiert die tiefgründige Musik des 1955 geborenen Komponisten an der Fleischer- & Kindermann-Orgel aus dem Jahre 1912. Ergänzt wird die konzertante Andacht durch Texte und Bilder zu den einzelnen Stationen, mit welchen Pfarrerin Ina Killyen durch die für uns immer wieder aktuelle Geschichte führt.

AWO Kreisverband Köthen - Veranstaltungen

Köthen, Mühlenbreite 49, Einlass zu allen Veranstaltungen 30 min vor Beginn.

Kontakt: doerre-steffen@awo-koethen.de oder 03496/2059686 PC-Lehrgänge nur nach Voranmeldung per Mail oder Telefon aktuell möglich.

Montags: wöchentlich, 10 bis 12 Uhr, PC- und Handykurs für Senioren, Neustart – bitte anmelden.

11.+25.3.: ab 15 Uhr: Selbsthilfegruppe für Depressionen und seelische Störungen

4. + 18.3.: Spitze Nadeln (Klöppeln und mehr)

Dienstags: wöchentlich, 10 bis 12 Uhr, Kurs digitale Fotobearbeitung, 14 bis 16 Uhr: Kaffeenachmittag, 14 bis 16 Uhr: Kreative Textilgestaltung

Mittwochs: wöchentlich, 13 bis 17 Uhr: Spielenachmittag, 17.30 bis 19.30 Uhr: Filmclub

Donnerstags: wöchentlich: 10 bis 12 Uhr: Computerclub, 9 bis 10 Uhr und 10 bis 11 Uhr: Stuhlgymnastik / Entspannung nach PMR 14.3.: Sudetentreffen

21.3.: Ortsverein Kaffeenachmittag

Freitags: 8. + 22.3.: 18 bis 20 Uhr; KulturKeller-Abend

Termine des Köthener Schlossbundes

- **1. März, 18:30 Uhr:** Vernissage zur Ausstellung "Eine Reise in das Ich", von und mit Armina Babadzhanian, Ort: Dürerbundhaus*, Eintritt kostenfrei.
- **1. März bis So. 17. März:** "Eine Reise in das Ich", Kunstausstellung von Armina Babadzhanian, Öffnungszeiten: donnerstags, samstags und sonntags jeweils von 13 bis 17 Uhr, Ort: Dürerbundhaus*, Eintritt kostenfrei.
- **6. März, 19 Uhr:** Musikalische Lesung: AUFKLÄRUNG, Angelika Steidele (Lesung), Serra Tavsanli (Klavier), Hofkapellensaal Musikschule Johann Sebastian Bach, Schloßplatz 4, 06366 Köthen (Anhalt), Eintritt kostenfrei.
- **13. März, 10 Uhr & 16 Uhr:** Yoga im Park: 10 bis 11 Uhr Rollator-Yoga, 16 bis 17 Uhr Feierabend-Yoga**, Ort: Wiese hinter dem Dürerbundhaus*, Teilnahme kostenfrei.
- **15. März, 19 Uhr:** Kino-Reihe "Filmstadt Köthen": "Bankett für Achilles", Ort: Dürerbundhaus*, Eintritt kostenfrei.
- **20.** März, 18-19:30 Uhr: Sing-a-long zum Frühlingsbeginn**, Ort: Dürerbundhaus*, Eintritt kostenfrei.
- **3. April, 19 Uhr:** Erich Kästner-Lesung mit der Gruppe "poetica in tempore", Ort: Dürerbundhaus*, Eintritt kostenfrei.
- * Dürerbundhaus, Theaterstraße 12, 06366 Köthen (Anhalt)
- ** Ermöglicht durch den Förderfonds "Mein Schloss Köthen"

MehrgenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen

Straße der Jugend 16 in Wolfen

5.3.2024, 14 – 16 Uhr: Näh dir was! Deko und kleine Geschenke rund ums Osterfest. Eigene Stoffe können gern mitgebracht werden. Weitere Termine: 12. und 19.03.2024. Anmeldung erbeten!

5.3.2024, 14.30 Uhr: Buntes aus der Kinderwerkstatt. Einmal im Monat laden wir euch ein, kreativ zu werden. Kommt vorbei und bastelt mit! Heute bereiten wir uns mit Osterbasteleien auf das nahende Fest vor. Anmeldung erbeten!

07.3.2024, 14 Uhr: Lichtbildervortrag mit Siegfried Seidel, Baltikum via Dänemark und Schweden. Erleben Sie eine Rundreise durch das Baltikum mit einer Stadtbesichtigung von Kopenhagen und Stockholm sowie Fahrten durch Estland, Litauen und Lettland. Kaffee und hausgemachter Kuchen runden den informativen Nachmittag ab. Anmeldung erbeten!

12.3.2024, 14 Uhr: Gesundheit aus der Natur – Kräuterwanderung mit Gabi Schumann. Gabi Schumann vom Raritäten-Kräuterhof Sommerwiese lädt alle Naturfreunde auf eine Erkundungstour der Wildkräuter ein. Im Anschluss werden die gesammelten Kräuter zu einem kulinarischen Imbiss verarbeitet. Anmeldung erbeten!

14.3.2024, 14 Uhr: SchlagerCafé mit Marko. Genießen Sie einen stimmungsvollen Nachmittag bei musikalischer Unterhaltung mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen. Anmeldung erforderlich!

Für Veranstaltungen können Kostenbeiträge anfallen. Bitte informieren Sie sich.

Um Anmeldung wird gebeten unter 03494 3689498 oder 03494 3689920.

Änderungen vorbehalten.







Jahrgang 18 | Ausgabe 04

Freitag, den 1. März 2024

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Bekanntmachung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt

Vergabeausschuss am 18.12.2023

Verhandlungsvergabe ohne Teilnehmerwettbewerb gemäß UVgO

Erweiterung der Lizenzen inkl. Support des Ticket- und Verwaltungssystems auf den gesamten Landkreis Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der Firma FCS Fair Computer Systems GmbH wird erteilt.

BV/0926/2023

Beschluss: VGA 134-2023

Offenes Verfahren gemäß VgV

Allgemeine und Energetische San. Sek. Völkerfreundschaft, 06366 Köthen (Anhalt)

Los AS 07 Kücheneinrichtungen

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der Firma Hainich-Holz GmbH, 99988 Heyerode wird erteilt.

BV/0928/2023

Beschluss: VGA 135-2023

Ende amtlicher	Teil	

